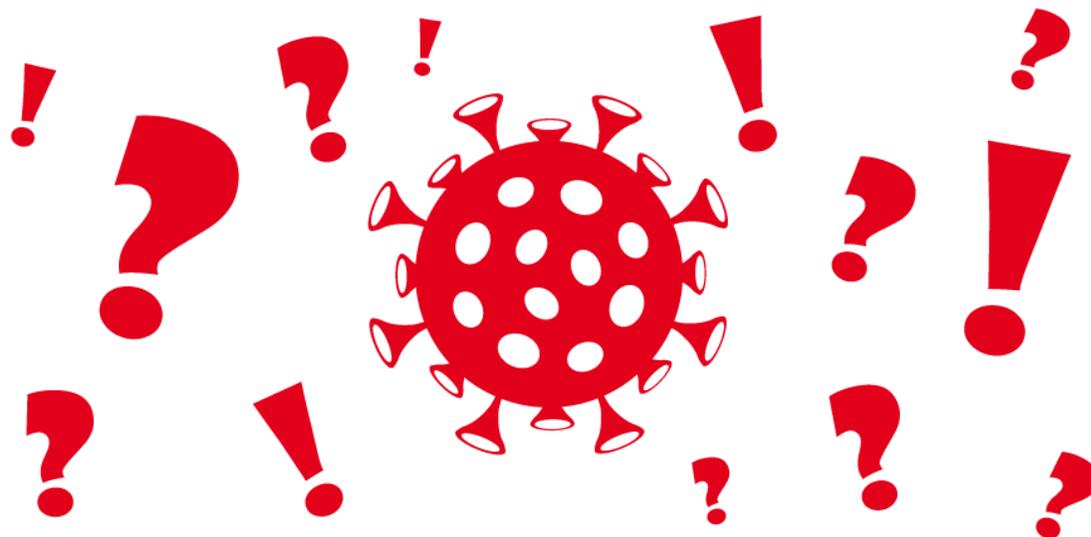




# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

2020/ 2021  
wird überschattet von Corona



2G+, 2G oder 3G ?

Hauptsache **SVV**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Tagesordnung:

1. Begrüßung + Totenehrung
2. Berichte:
  - a) Schriftführer
  - b) Kassier
  - c) Kassenprüfungsbericht
  - d) Vorstandsprecher
3. Aussprache/ Fragen zu den Berichten
4. Anträge
5. Entlastungen
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Vorschau
9. Verschiedenes



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## *Totenehrung*

2021:	Beate Nesch	(33 Jahre Mitglied)
	Walter Feinler	(58 Jahre Mitglied, Ehrenmitglied)
	Hartmut Frey	(52 Jahre Mitglied, Ehrenmitglied)
	Heidi Hess	(38 Jahre Mitglied)
	Egon Nesch	(54 Jahre Mitglied, Ehrenmitglied)
	Hilde Braun	(38 Jahre Mitglied)



## *2. Berichte*

- a) **Schriftführer**
- b) **Kassier**
- c) **Kassenprüfungsbericht**
- d) **Vorstandsprecher**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Start in 2021 mit der  
Corona-  
Zwangspause



Freitag, 8. Januar 2021

NAGOLD

Nummer 5





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Auszüge aus dem SB-Bericht

Einen Mannschaftsgeist aufzubauen fällt den Fußballvereinen in diesen Zeiten schwer.

Viele haben neue Trainer und neue Mitspieler bekommen, sei es durch Vereinswechsel oder durch den Aufstieg in eine höhere Altersgruppe. »Die waren gerade erst dabei sich zu finden«, sagt Ulrich Schick vom SV Vollmaringen

zu den jungen Fußballern. »Es wird schwierig, das wieder aufzuholen und als Mannschaft zusammenzuwachsen.

Nagold und beim SV Vollmaringen versucht man den Fußballern auf digitalem Wege Anreize zum Sporttreiben zu geben. Spieler und Trainer teilen Fotos und Videos von Übungseinheiten in gemeinsamen Whatsapp-Gruppen, oder auch aktuelle Stände, welcher Spieler wie viel in seiner Freizeit gelaufen ist. »Das wird gut angenommen und die Spieler spornen sich gegenseitig an«, erzählt

Schick. Zusätzlich werden auch Links zu Youtube-Videos verschickt, die Anleitungen zu Übungen zeigen. Die Spieler können so ihr Passspiel, das Jonglieren oder das Dribbeln verbessern, sagt Schick.

**»Sie wollen wieder spielen und die Gemeinschaft spüren«**

---

Noch brennen die meisten darauf, wieder ins Training einzusteigen. »Wir bekommen natürlich Anfragen, wann es denn endlich wieder losgeht. Man merkt, die Kinder vermissen den Sport und die Interaktion mit den anderen«,

sagt Nöther. »Sie wollen wieder spielen, zusammen Erfolge feiern und wieder die Gemeinschaft spüren«, meint Schick zu den jungen Fußballern.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

Am 18.01.2021 musste die Wintersaison 20/21 abgesagt werden

## DSV Skischule Vollmaringen sagt restliche Wintersaison ab

Die DSV Skischule Vollmaringen sagt schweren Herzens die aktuelle Wintersaison komplett ab. Gerade bei den aktuellen Schneemassen vor der Haustüre fiel diese Entscheidung nicht leicht jedoch hat uns alle die aktuelle Corona Pandemie weiterhin fest im Griff. Unsere eigene aber vor allem auch die Gesundheit unserer Teilnehmer wollen und können wir nicht aufs Spiel setzen und ist hier oberste Priorität. Zusätzlich erlauben es auch Einreisebestimmungen oder Quarantäneregeln nicht vernünftige Skiausfahrten oder Skikurse durchzuführen und in naher Zukunft zu planen.

Die Skiabteilung Vollmaringen dankt trotzdem für die zahlreiche Anmeldungen zu den Ausfahrten und Skikursen und freut sich hoffentlich auf eine gesunde und coronafreie Skisaison 2021/2022. Die ersten Planungen hierzu sind bereits am Laufen, wie gewohnt werden sämtliche Neuigkeiten und Informationen im Web, oder in den sozialen Medien veröffentlicht.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

Auch wir versuchten es  
ab Januar 2021 teilweise  
mit Online-Angeboten

**Digitale Challenges beim  
Fußball**

**Yoga und Pilates**





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

NAGOLD

Nummer 61

Montag, 15. März 2021

## Für den Verein ist es eine Katastrophe

Corona-Pandemie | Auch das Vollmaringer Trillerberg-Theater wurde vom Lockdown kalt erwischt / Sie wollen zurück auf die Bühne

Die Fans des Vollmaringer Trillerberg-Theaters müssen sich weiterhin in Geduld üben: Wie schon im vergangenen Frühjahr dürfen die Laienspieler des Sportvereins nach wie vor nicht auf die Bühne. »Das ist eine Katastrophe für unseren Verein«, erklärt Uli Schick als Vorstandssprecher des SV Vollmaringen.

Von Uwe Priestersbach

**Nagold-Vollmaringen.** Bereits seit 1985 leistet der Sportverein mit seinen Theatervorstellungen einen wichtigen kulturellen Beitrag im Ort, der zugleich die Haupteinnahmequelle im wirtschaftlichen Bereich des SVV bildet. Alle anderen Veranstaltungen wie Jugendturnier oder Neun-Meter-Turnier mussten im vergangenen Jahr ebenfalls abgesagt werden, wobei auch der Sportverein antizyklisch handelte - und trotzdem in das Sporthaus investierte oder das »Möhrlie-Team« unterstützte.

### In den Startlöchern

Im ersten Corona-Jahr bekamen die Vollmaringer Sportler zwar noch eine relativ unkomplizierte Soforthilfe, doch zwischenzeitlich schmelzen die Rücklagen dahin.

Vor diesem Hintergrund werden aktuell Möglichkeiten geprüft, das Theater in diesem Jahr allen Widrigkeiten zum Trotz noch durchzuführen. Ansonsten müsste die 35. Aufführung auf 2022 verschoben werden, so Uli Schick.



Die Laienspieler des Vollmaringer Trillerberg-Theaters möchten in diesem Jahr noch auf die Bühne.

Foto: SVV

Gleichzeitig appelliert er an die Mitglieder, zum Verein zu halten und den SVV auch in dieser für alle Beteiligten schwierigen Krisensituation weiterhin zu unterstützen.

Im vergangenen Jahr waren die Vorbereitungen für die

Aufführung des schwäbischen Schwanks »Liebeslust und Wasserschaden« praktisch abgeschlossen, als das Trillerberg-Theater vom coronabedingten Lockdown kalt erwischt wurde. »Das Stück möchten wir auf jeden Fall noch spielen, da hatten wir

schon bei den Proben einen Riesenspaß«, macht Regisseurin Andreas Busch deutlich. Klar hofft auch sie, dass sich der Vorhang in der Gemeindehalle im Herbst heben kann.

Doch in der momentanen Situation sei ja nicht einmal an Proben zu denken. Froh ist Andreas Busch über die Zusage aller Laienspieler, dem Trillerberg-Theater weiterhin als Aktivposten zur Verfügung zu stehen. »Das war meine größte Sorge, aber alle wollen weitermachen«, zeigt sich die Regisseurin er-

leichtert. Allerdings weiß sie auch, dass sich alle Beteiligten noch einige Wochen gedulden müssen, bevor die erste gemeinsame Probe über die Bühne gehen kann. Doch sitzen alle Akteure bereits ungeduldig in den Startlöchern.

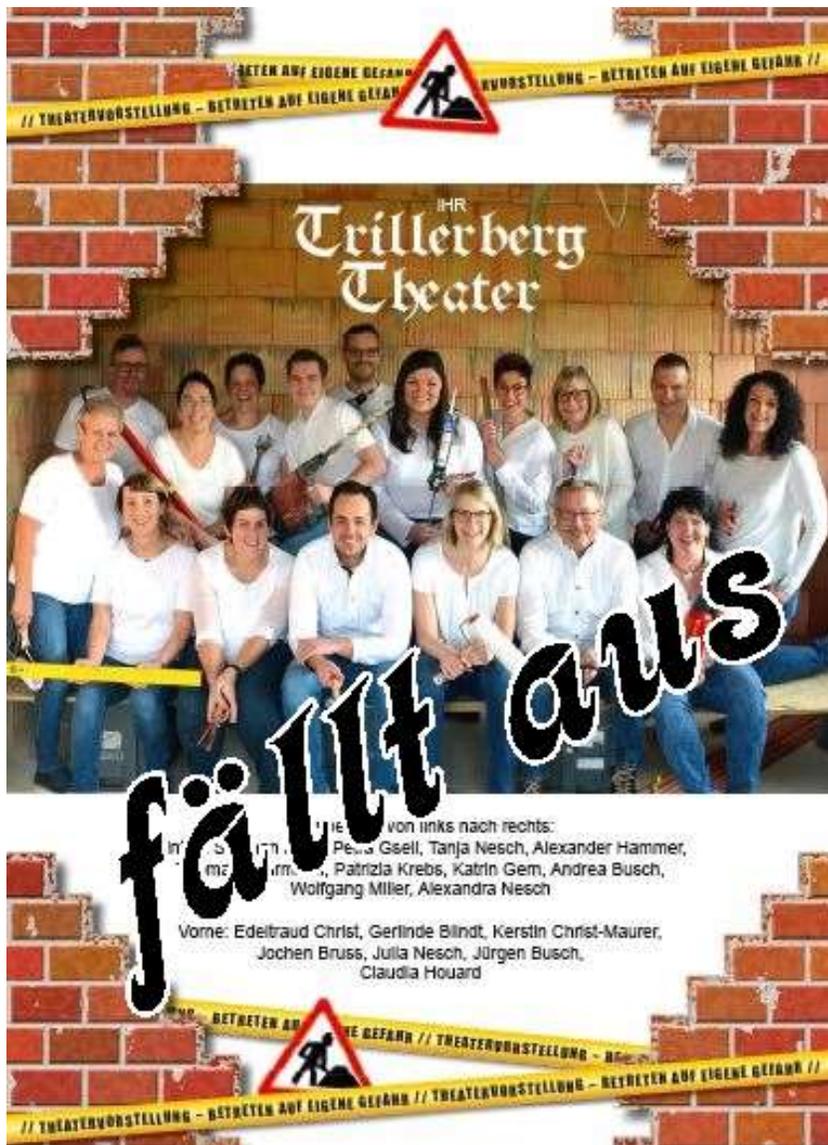


Erstmals überhaupt kamen wir auf die erste Seite des Schwabo's

Auswirkungen Corona



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022



## Wieder kein Theater

**Kultur** Das Trillerbergtheater in Vollmaringen spielt zum zweiten Mal in Folge nicht – wegen der Pandemie.

**Vollmaringen.** Die Vorbereitungen waren in vollem Gange, die Flyer bereits gedruckt: Dann kam im vergangenen Jahr plötzlich „Corona“ mit all seinen bisher bekannten Folgen und versetzte das kulturelle Leben plötzlich in einen Tiefschlaf. Auch für Vollmaringen bedeutete dies: kein Theater. 2021 sieht es nicht anders aus: Auch für dieses Jahr müssen die Macher vom „Trillerbergtheater“ erkennen, dass das Virus stärker ist als der eigene Wille.

Seit 35 Jahren gibt es nun schon das Vollmaringer „Trillerbergtheater“. Für den Sportverein (SV) Vollmaringen sind die Einnahmen der jährlichen Vorstellungen eigentlich unverzichtbar. Weil man in den vergangenen Jahren im Verein sehr gut gewirtschaftet hat, könne ein Ausfall kompensiert werden, sagt Vereinschef Uli Schick. „Und auch wenn in diesem Jahr das Theater erneut ausfallen muss, brauchen wir deshalb den Verein nicht abzumelden“, flüchtet sich Schick in Galgenhumor.

Aber: Keine Einnahmen auf der einen Seite bedeuten nicht, dass im Verein auch keine Ausgaben entstehen. Schick: „Die laufenden Kosten müssen ja weiter bedient werden.“ Und weil neben Theater auch alle anderen Veranstaltungen ausgefallen sind, das Sportheim seit langem geschlossen ist, müsse man sich schon Gedanken machen, wie das alles weiter gehen soll.

Man sei zwar bis in diesen Tagen noch in Wartestellung gewesen und habe gehofft, dass man doch noch auftreten könne, aber mittlerweile sei klar, dass nichts geht. „Auch wenn das Stück, das wir im letzten Jahr auführen wollten, schon geprobt war, geht es ja nicht, dass wir plötzlich auf die Bühne gehen und das Stück geschwind spielen können“, sagt Schick.

## Einige könnten abspringen

Doch neben der finanziellen Komponente macht sich Schick vor allem auch Gedanken darüber, was ein erneuter Ausfall der Theaterwoche(n) auf ganz anderer Ebene

bedeutet. „Das kulturelle Leben ist durch Corona schon so lange auf Eis gelegt. Die Leute sehnen sich regelrecht danach, dass endlich wieder was geht“. Ob seine Mitglieder alle durchhalten und auch weiterhin, so gut wie bisher zum Verein halten? Auch diese Frage

beschäftigt Schick mit jedem Tag, in dem die Pandemie weitere Einschränkungen notwendig macht. „Ich denke, dass wir als ländlicher Verein mit einer gewachsenen Struktur und einer gehörigen Identifikation schon mit einem blauen Auge wegkommen werden. Aber auf Sicht gesehen müssen auch wir damit rechnen, dass das eine oder andere Mitglied abspringt. Der finanzielle Aspekt spielt ja auch bei den Mitgliedern eine Rolle“, sagt Schick. ube



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Dienstag, 16. März 2021



5000€ Spende für den Rolli-Bus der Lebenshilfe.

## Engagement des Sportvereins auch zu Pandemie-Zeiten

Soziales | Spende aus Vollmaringen verhilft der Lebenshilfe in Nagold zu einem neuen Bus

■ Von Joachim Becker

Nagold. Der alte Rollstuhlbus der Lebenshilfe Nagold ist in die Jahre gekommen. Fast 190 000 Kilometer hat er auf dem Buckel und ist über zehn Jahre alt. Für die zahlreichen Angebote des Vereins ist ein solches Spezialfahrzeug jedoch unerlässlich. Eine Spende des SV Vollmaringen hat nun die Anschaffung eines neuen Busses mitfinanziert.

Rund 55 000 Euro koste so ein neuer Rollibus, erzählt Vorstand Köhler. Neben der Spende aus Vollmaringen habe die Lebenshilfe zusätzlich Unterstützung von der Aktion Mensch sowie weiteren Sponsoren erhalten. Die aktuell offene Finanzierung belaufe sich derzeit auf 5000 Euro.

Bei dem neuen Rollstuhlbus handle es sich um einen Mercedes Sprinter, der dann noch von einem Umbauer entsprechend den Anforderungen modifiziert werde. Maximal könne er insgesamt neun Personen befördern, davon seien zwei Rollstuhlfahrer. Köhler rechnet mit einem Eintreffen des neuen Gefährts im Juni des laufenden Jahres. »Wir sind super dankbar für die Spende aus Vollmaringen«, so der Vorstand. Der SV tue der Lebenshilfe immer wieder Gutes.

Der Rolli-Bus sei für die Lebenshilfe Nagold ein »wichtiges Instrument«, das ganz dringend benötigt werde, betont auch Sigrid Baranek, Leiterin der Geschäftsstelle. Denn Mobilität sei bei den

Angeboten des Vereins ein essenzieller Faktor. Das alte Fahrzeug sei ständig reparaturbedürftig gewesen. Daher habe man schon 2019 die Entscheidung für einen neuen Bus getroffen.

Das Fahrzeug werde für Fahrdienste von Familien genutzt, wenn etwa Gruppenangebote wahrgenommen würden, für Tagesausflüge, mehrtägige Freizeiten oder auch Urlaube. »Das Fahrzeug ist also rege im Gebrauch«, sagt Baranek. Auch sei der Bus bei den Leuten »immer ein Thema«, da oft gefragt werde, wann der Neue denn endlich komme.

5000 Euro für den neuen Rollstuhlbus hat nun der SV Vollmaringen dazugegeben, wie der Vorstandssprecher des Gesamtvereins, Ulrich Schick erzählt. Der Verein habe hierfür im vergangenen

Jahr für das Thema »Inklusionsfußballmannschaft« vom WLSB, dem Württembergischer Landsportbund, Spenden beantragt. Der WLSB sei der Dachverband für sporttreibende Vereine. Aus den Inklusionsmitteln des WLSB habe der Verein dann eine Förderung für die

» Das Fahrzeug ist also rege im Gebrauch«

Fußballmannschaft bekommen. Und diese Spende aus den Inklusionsmitteln wolle der SV nun weiter geben an die Lebenshilfe.

»Klar, auch uns geht's schlecht, muss man sagen in der Zeit«, beginnt Schick. »Wir hatten letztes Jahr keine Theaterveranstaltung, das Theater wird auch dieses Jahr wieder ausfallen. Wir haben

kein Jugendturnier, wir haben kein 9-Meter-Turnier, wir waren 2020 quasi komplett lahmgelegt. Und natürlich haben wir fortlaufende Kosten, wir haben auch ein Materialdepot gebaut. Wir haben auch verschiedene Sachen gemacht.« Trotz allem sei im Hauptverein dann einstimmig beschlossen worden, dass man der Lebenshilfe den stattlichen Betrag von 5000 Euro zur Verfügung stellen wolle, da eben bei dem neuen Rollstuhlbus noch Kosten gedeckt werden müssten. Der Bescheid über den Betrag sei Ende Januar gekommen.

Die Kooperation mit der Lebenshilfe Nagold bestehe nunmehr schon seit 35 Jahren, erzählt der Vorstandssprecher weiter. Die Zusammenarbeit sei damals vom heutigen Ehrenvorstand Jürgen Kistner initiiert worden,

einer der treibenden Kräfte hinter der Partnerschaft. Die damalige Idee: »Inklusion bei uns in Vollmaringen zu leben«. In diesem Zuge wurde mit der Lebenshilfe und der Grundschule Vollmaringen ein Sportfest ins Leben gerufen, bei dem Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam durch Sport Erfolge feiern. Das wichtige: Kinder würden Vorurteile und Kontaktängste verlieren, wenn sie gemeinsam Zeit miteinander verbringen, so Schick.

Im Laufe der Zeit habe man dann zusätzlich zu dem Sportfest noch einmal ein Fußballturnier aus der Taufe gehoben, wo Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg gegeneinander spielen würden. Der gegenwärtige Turnus sei einmal im Jahr ein Fußballturnier zu veranstalten und das andere Jahr ein Sportfest. Darüber hinaus gebe es noch andere Aktionen wie das gemeinsame Basteln für Ostern oder das Gestalten von Leinwandbildern für örtliche Theaterveranstaltungen. Und mittlerweile gebe es auch eine Fußballmannschaft der Lebenshilfe, die in Vollmaringen initiiert wurde und dort auch trainiere. Mit dem neuen Rollstuhlbus kann dann auch zum Fußball-Training nach Vollmaringen gefahren werden.



Ulrich Schick überreicht an Sigrid Baranek und Matthias Köhler den Scheck.

Foto: Fritsch

Sie erreichen den Autor unter

joachim.becker

@schwarzwaelder-bote.de





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Konzept + Zukunfts-Überlegungen zum Thema Trainer

Zukunft  
Fussball- Trainer  
SV Vollmaringen

Von Daniel Alber, Simon Wirth und Harald Teufel





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Trainer Nummer drei kommt

**Fußball-Bezirksliga** Denis Weing, bisher SG Empfingen, wird künftig zusammen mit Nico Nesch und Michele Klarner arbeiten.



**Vollmaringen.** Beim SV Vollmaringen werden die Weichen für die nächsten Jahre gestellt. „Wir wollen uns für kommende Aufgaben rüsten“, sagt Abteilungsleiter Daniel Alber. Ein weiterer Baustein im Konstrukt „SV Vollmaringen der Zukunft“ ist die Personalie Denis Weing. Der kommt als nunmehr dritter Trainer zum SVV hinzu. Nicht etwa, um Vollmaringens Zweite zu trainieren, sondern um ab der kommenden Spielzeit als gleichberechtigter Coach neben den bisherigen Trainern Nico Nesch und Michele Klarner Verantwortung im Verein zu tragen.

Kurzer Schwenk in die Gegenwart: Wie wichtig Trainer Michele Klarner für den SV, und wie begehrt der 40-jährige ist, das bekommen die Vollmaringer immer wieder mit, wenn es darum geht, den Vertrag mit dem Nebringer zu verlängern. „Gerade aus dem Raum Böblingen/Calw hat der immer wieder neue, interessante Angebote und Anfragen“, weiß Dani-

el Alber. Der ist aber froh, dass Klarner nun bereits im vierten Jahr in Vollmaringen arbeitet und jede Saison mit einem guten Ergebnis abschließen konnte. Für die kommende Saison 2021/2022 ist Klarners Zusage auch schon da. Dazu hat Vollmaringen mit Nico Nesch einen, der als Spieler auf dem Platz eine nahezu unverzichtbare Größe ist.

„In den jetzt dann sieben Jahren, in gemeinsamer Verantwortung mit den Trainern Markus Bradtke und Michel Klarner, hat sich der Nico auch im Bereich der Trainingsarbeit sehr stark weiterentwickelt“, sagt Alber. Der ist auch voller Hoffnung, dass das Vollmaringer Eigengewächs, der mit seinen 30 Jahren im besten Spielertraineralter ist, weiter beim SVV bleiben, und das gemeinsame Konzept mit tragen wird.

Und warum jetzt noch Denis Weing? Dazu Alber: „Nico Nesch und ich kennen den Denis auch privat sehr gut. Wir wissen wie

der tickt“. Außerdem habe Denis in seinen Trainerstationen in Schopfloch und Empfingen schon Erfahrungen sammeln und auch Erfolge feiern können. „Selbst wenn uns der Michele, mit dem die Personalie Weing abgestimmt ist, mal verlassen sollte, wollen wir im Trainerstab gut aufgestellt sein und dazu jetzt schon die Weichen stellen“.

Weing bastelt im Übrigen gerade an der Trainer-B-Lizenz. „Mit ihm hätten wir ein weiterhin starkes Fundament. Dann wäre es auch nicht so schwer, möglicherweise ein weiteres Eigengewächs zusätzlich in den Trainerstab aufzunehmen und die Arbeit mit erster und zweiter Mannschaft angehen zu können.“

Kandidaten dazu hätte ich schon im Kopf“, sagt Alber. Er denkt dabei an Marco Miller, der mit seinen 26 Jahren jetzt schon ein williger SV-Mitarbeiter sei und sich den Sprung ins Trainergeschäft sehr gut vorstellen könnte.

*Uli Bernhard*



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Man(n) blieb anders „präsent“

### Mal anders gefragt

#### „Ich mag meine Frisur“

**Lars Wiedmann (24)**, Torwart des Fußball-Bezirkligisten SV Vollmaringen, verrät im „Mal anders gefragt“, dass er über die Chancenverwertung seiner Mannschaft lachen kann.

**Was gefällt Ihnen an sich besonders?**  
Meine Frisur.

**Schenken Sie uns eine Lebensweisheit.**  
Am Ende wird alles gut und wenn es nicht gut ist, dann ist es noch nicht das Ende.

**Worüber können Sie lachen.**  
Über unsere Chancenverwertung.

**Als Kind wollten Sie sein wie?**  
Christian oder Daniel WOLLEN-SAK.

**Hier können Sie drei Bücher loben.**  
ICH. Erfolg kommt von innen; Ich bin Zlatan; Michele Klärner, der Weg zum Erfolg.

**Was sagt man Ihnen nach?**  
Dass ich stets verhindere, dass es nach dem Training oder Spiel ein kühles Blondes gibt.

**Ihre erste CD/Schallplatte?**  
Hero, Enrique Inglesias

**Wenn jemals eine Biografie über Sie erscheinen sollte, welchen Titel sollte sie tragen?**  
WIEDCUT, der Junge der rasiert.

**Mit welchem Prominenten möchten Sie auf keinen Fall im Fahrstuhl stecken bleiben? Und mit wem gerne?**



Lars Wiedmann.

**Auf keinen Fall Toni Kroos, sondern lieber mit Kevin Grimm.**

**Wer sollte Sie spielen, wenn ihr Leben verfilmt wird.**  
Einer von den drei aufstrebenden Rappern und Schauspielern aus dem Untergrund: Also entweder Raphael Brenner, Nico Nesch oder Marcel Schach. Wäre sicherlich sehenswert.

**Welchen Satz hassen Sie am meisten?**

Den Spruch von Kevin Gareis: „Schade, aber die Nächste machst du rein.“

**Auf welche eigene Leistung sind Sie besonders stolz?**

Rundenabschluss 2018 und die bisher wenigen Gegentore in der laufenden Runde. *muh*



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Bericht über den SVV und das ganze Dorf  
zum Thema INKLUSION im  
„Sport in Baden-Württemberg 04/2021“

Danke an Jürgen Kistner !

## Ein Dorf ist nachhaltig inklusiv

Vor 34 Jahren veranstaltete der SV Vollmaringen den ersten Spielnachmittag mit der Lebenshilfe Oberes Nagoldtal. Daraus ist eine echte Partnerschaft entstanden

Die Begeisterung ist bei Jürgen Kistner noch so groß wie am ersten Tag. „Wenn bei der Siegerehrung die Augen der Kinder leuchten, diese ehrliche Dankbarkeit, das rührt mich“, sagt der Ehrenvorsitzende des Sportverein Vollmaringen bei Nagold. Auch wenn beim Telefonieren seine Augen nicht zu sehen sind, kann man sich bildlich vorstellen, wie diese leuchten. Diese kindliche Dankbarkeit sei es, die ihn auch nach 34 Jahren noch motiviert, jährlich einen Spielnachmittag für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung zu organisieren.

Seine Premiere hatte der im Jahr 1986. Bei den Vorbereitungen zum 60-jährigen Jubiläum des SV Vollmaringen stellte der damalige Vorsitzende Kistner die Frage: „Was können wir für Menschen tun, die nicht so im Mittelpunkt stehen und keinen unmittelbaren Zugang zum Sport haben?“ Hieraus kam eine Partnerschaft zwischen Sportverein, Grundschule und Lebenshilfe Oberes Nagoldtal. Kistner kann sich noch genau an die erste Veranstaltung erinnern: „Im Vorfeld hatten wir schon ein wenig Bauchweh, denn wir wussten ja nicht, was auf uns zukommen wird.“ Der Nachmittags wurde ein voller Erfolg.

### Vom Spielnachmittag zum Sportfest

Im Jahr darauf wurde aus dem gemeinsamen Spielnachmittag ein Sportfest mit leichtathletischen Disziplinen. Die TeilnehmerInnen, egal ob mit oder ohne Handicap, traten zum 50-Meter-Lauf an, sprangen aus dem Stand weit und warfen den Ball weit. Die Zeiten wurden zwar gestoppt und die Weiten gemessen – aber Sieger waren alle Teilnehmende. Deswegen wurden auch alle mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet. Neben den leichtathletischen Disziplinen wurde von den Veranstaltern auch eine Spielstraße mit verschiedenen Möglichkeiten angeboten.

Weil als guter Abschluss jedes Sportfestes noch ein Fußballspiel zwischen dem Sportverein Vollmaringen und der Lebenshilfe Nagold ausgetragen wurde, war es nur logisch, dass im Jahr 2003 erstmals ein Fußballturnier für Menschen mit Handicap angeboten wurde. Gleich beim ersten Turnier waren zwölf Mannschaften aus ganz



2003 richtete der SV Vollmaringen erstmals ein Fußballturnier für Menschen mit Handicap aus. Dieses findet heute noch – im jährlichen Wechsel mit dem Sportfest – statt. Foto: Simon

Baden-Württemberg beteiligt. Auch dieses Turnier findet heute noch – im jährlichen Wechsel mit dem Sportfest – statt. Beim Turnier im Jahr 2019 waren 16 Mannschaften am Start und Sieger wurde die Mannschaft der GWW Calw-Stammheim. Geplant ist das Turnier in diesem Jahr für den 3. Juli.

Geradezu euphorisch erzählt der Macher Jürgen Kistner, der in der praktischen Umsetzung von Anfang an von Klaus Illiger unterstützt wurde, von seinem schönsten Moment bei den zahlreichen Veranstaltungen. Genau genommen sind es mehrere schönste Momente bei den Fußballspielen. „Wenn einer einen anderen wegen der etwas unkoordinierten Bewegungen unsabsichtlich foulte, dann wird diesem sofort aufgeholten“, berichtet Kistner. Bei den Menschen mit Handicap werde nicht von Fairness gesprochen, da werde Fairness gelebt.

### Gelebte und nachhaltige Inklusion

Bei so viel Respekt beschränkt sich die Kooperation und Zusammenarbeit zwischen dem Sportverein Vollmaringen und der Lebenshilfe Oberes Nagoldtal nicht nur auf den sportlichen Bereich. In den vergangenen Jahren wurden gemeinsam auch Bundestagsspiele oder Gottesdienste besucht und Bastelnachmittage veranstaltet. Als

die Lebenshilfe Oberes Nagoldtal ein neues Gebäude erstellt hat, halfen Mitglieder des Sportvereins tatkräftig mit.

Seit 2017 gibt es auch eine inklusive Fußballmannschaft. Gemeinsam trainieren SpielerInnen der Lebenshilfe Oberes Nagoldtal wie auch des Sportverein Vollmaringen, gemeinsam tritt das Team bei diversen Turnieren an.

Längst steht der gesamte Stadteil Vollmaringen hinter der vom Sportverein angelegten Kooperation mit der Lebenshilfe. Die Narrenzunft nimmt seit vielen Jahren an der „Fasnacht“ der Lebenshilfe teil. Die MusikantInnen und der Männergesangsverein haben ein Konzert zugunsten der Lebenshilfe veranstaltet. Die Einweihung des neuen Gebäudes und der Festabend der Lebenshilfe anlässlich des 50-jährigen Jubiläums wurden von den örtlichen Vereinen bewirtet. Immer wieder fließen Erlöse von Veranstaltungen in Vollmaringen als Spende an die Lebenshilfe.

„Auch wenn es immer schwieriger wird, Helfer zu finden, für das Behindertensportfest melden sich immer genügend“, sagt Jürgen Kistner voller Stolz. Die Kooperation zwischen dem Sportverein Vollmaringen und der Lebenshilfe Oberes Nagoldtal ist gelebt und vor allem auch nachhaltige Inklusion.

Klaus-Eckhard Jost



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

Am 24.05.2021 musste das inklusive Fußballturnier abgesagt werden

**Betreff:** Turnier 2021 in Vollmaringen

Hallo zusammen!

In den letzten Tagen haben wir uns innerhalb des Sportvereins Vollmaringen intensiv mit dem Thema beschäftigt, ob das für den 03.07.2021 geplante Fußballturnier für Mannschaften für Menschen mit Handicap stattfinden kann. Wir haben alle Überlegungen abgewogen.

Auf der einen Seite wollen wir das Turnier gerne durchführen weil wir viele Signale erhalten haben, dass, vor allem bei den Aktiven, der große Wunsch besteht, dass endlich wieder Fußball gespielt werden soll. Auf der anderen Seite - und dies ist die wichtigste Überlegung - wollen wir vor allem die Gesundheit aller Teilnehmer, Betreuer und der Zuschauer schützen. Wir haben auch grundsätzlich eine Teststrategie in Erwägung gezogen. Wir haben überlegt, wie wir die Umkleidemöglichkeiten erweitern können. Ich möchte mit meinen Worten zum Ausdruck bringen, dass wir uns die Entscheidung wirklich nicht leicht gemacht haben.

**Aber unter Würdigung aller Umstände und der absoluten Priorität für die Gesundheit Aller haben wir uns dazu entschieden, das Turnier in diesem Jahr nicht durchzuführen.** Wir bitten für diese Entscheidung um Verständnis.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Hallenbenutzung wieder möglich ab 14.06.2021 „ohne Duschen“

**Betreff:** Öffnung der Städtischen Hallen  
**Datum:** Freitag, 11. Juni 2021 13:27:55  
**Anlagen:** [Naqold Hallenkapazität laut Coronaverordnung 6. Juni 2021.xlsx](#)  
[R36218 neue Corona Vo Sport.pdf](#)  
[210603 CoronaVO konsolidierte Fassung ab 210607 1.pdf](#)  
[2021-06-09. Stufenplan 210603 auf einen Blick.pdf](#)  
[Stadt Auflagen für Sport ab 07.06.2021.pdf](#)

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir senden ihnen aktuelles zu den Corona Verordnungen bezüglich Nutzung der Hallen für den Sportbetrieb.

Der Sportbetrieb kann ab Montag ohne Nutzung der Duschen starten. Beachten Sie die zwei Dokumente „Stadtauflagen Sport“ und „Hallenkapazitäten“.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

25.06.2021: Endlich dürfen wir wieder!





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Optimierte Angebote nach der Online-Phase und Corona-Pause

### Vinyasa Yoga beim Sportverein Vollmaringen

Beim Vinyasa Yoga werden unterschiedliche Haltungen (Asanas) zu einem dynamischen, körperlich herausfordernden Flow miteinander verbunden.

Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Atmung (Pranayama) gelegt, die den Bewegungsablauf kontrolliert begleitet und somit das Einswerden von Körper und Geist unterstützt. Nach einer Meditation und/oder Aufwärmphase folgen die Sonnengrüße und verschiedene Asanas.

Am Ende haben die Praktizierenden die Möglichkeit, den Geist zur Ruhe zu bringen und tiefe Entspannung zu erfahren.

Immer dabei: die passende Musik, die entsprechend der Sequenz anregend, fließend oder beruhigend ist.

Bitte Handtuch oder Yogamatte und, falls vorhanden, Yoga-Block mitbringen. Der erste Termin ist ein Schnuppertermin.

Yoga findet donnerstags von 18:30 – 20:00 Uhr in der Gemeindehalle in Vollmaringen statt.

**Reha-  
Sport**

**SV Vollmaringen**

**Reha-Sport Fachrichtung Orthopädie**

**„Die Knochenrebelln“**

**Wann:** Mittwochs 20.15 Uhr bis 21:15Uhr

**Wo:** Gemeindehalle Vollmaringen

**Wer:** Jeder, der gesundheitliche Probleme in Schulter, Wirbelsäule, Becken und Knie hat.

**Ziel:** Die bisher erreichten Therapieerfolge und den Gesundheitszustand in der Gruppe weiter festigen. Die Steigerung von Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination durch gezielte Übungen.

**Effekt:** Belastungen des täglichen Alltags können besser bewältigt werden und der Krankheitsverlauf wird ganzheitlich positiv beeinflusst.

Und die Bewegung in der Gruppe macht Spaß. Dieser Sport wird von den Ärzten verordnet. Das Alter spielt keine Rolle. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Sollten Sie noch Fragen haben zu dem Reha-Sport-Angebot, melden Sie sich bitte bei unserer Übungsleiterin Ellen Müssigmann-Maier unter Tel. 07459/8160 oder schauen Sie einfach Mittwochs vorbei.

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Vollmaringen.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

SB 29.06.2021

## Vollmaringen weiht Sprunggrube ein

**Sportlich** | Schulgemeinschaft freut sich über neue Anlage auf dem Gelände des Sportvereins

Rennen, werfen, hüpfen, springen – Bewegung und Bewegungsdrang sind ein Grundbedürfnis aller Menschen. Ein reichhaltiges Sport- und Bewegungsangebot ist sowohl der Vollmaringer Grundschule wie auch dem Sportverein Vollmaringen eine Herzensangelegenheit.

**Nagold-Vollmaringen.** Dieses Angebot wurde nun mit einer neuen Sprunggrube auf dem Sportgelände des SV Vollmaringen erweitert. Gemeinsam weihten die Vollmaringer Grundschule, Ulrich Schick vom SV Vollmaringen, Ortsvorsteher Daniel Steinrode und der Leiter des Nagolder Bauhofs, Thomas Rechenberg, sowie dessen Mitarbeiter die neue Sprunggrube ein.

Im Bereich des Bolzplatzes wurde diese neue Weitsprunganlage geschaffen, die von den Mitarbeitern des Nagolder Bauhofs gebaut wurde. Thomas Rechenberg, Leiter des Bauhofes unterstrich, dass es sich bei der Sprunggrube um eine Weitsprunganlage mit originalen Wettkampfmäßen handele. »Wir freuen uns sehr, dass unsere Grundschüler jetzt in Vollmaringen für



Am Sportgelände des SV Vollmaringen hat die neue Sprunganlage ihren Standort.

Foto: Steinrode

die Bundesjugendspiele trainieren und diese auch hier durchführen können«, betonte die Grundschullektorin Irene Breitling begeistert. Bisher mussten die Vollmaringer Schüler hierfür nach Hochdorf fahren.

### Auch der SVV profitiert

Durch die neue Sprunggrube gewinne die Anlage weiter an Qualität und Attraktivität, hob Ortsvorsteher Steinrode

hervor, und fügte hinzu, dass Kinder hierdurch auch an den Sportverein herangeführt werden können. Der Vorstandssprecher des SVV, Ulrich Schick, unterstrich, dass auch der SVV von diesem Angebot profitieren werde und fügte hinzu, dass an dieser Stelle für die Sprunggrube der geeignete Platz gefunden werden konnte. Die alte Übungs-sprunggrube an der Grundschule fiel dem neuen Bauge-

biet am Dorfplatz zum Opfer. Nun konnte das Versprechen der Stadt, einen Ersatz zu finden, eingelöst werden.

Die anwesenden Kinder durften die Sprunggrube mit ihrem Sportlehrer Ralf Imisch gleich mit den ersten Weitsprüngen einweihen, was ihnen viel Spaß machte. Die Drittklässler trainierten gleich nach der Eröffnung mit großer Begeisterung und erprobten ihre Sprungfähigkei-

ten. Noch in diesem Schuljahr werden die Grundschüler ihre Fähigkeiten bei den ersten Vollmaringer Bundesjugendspielen unter Beweis stellen können.

Daniel Steinrode bedankte sich zum einen beim SV Vollmaringen, dass die Sprunggrube auf dem Sportgelände realisiert werden konnte, sowie bei den Mitarbeitern des Nagolder Bauhofes, die die Sprunggrube gebaut hatten.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Sehr guter Bericht in der Schwabo-Reihe „Mein Verein“ über den SV Vollmaringen.

## Im Interview mit Vorstandsprecher Ulrich Schick

Numer 152

NAGOLD

Dienstag, 6. Juli 2021

### Unterstützung auch in schwieriger Phase

Mein Verein | SV Vollmaringen freut sich über treue Mitglieder und hat sich für die nächste Zeit einiges vorgenommen

Nagold. Corona hat auch das Vereinsleben weitgehend lahmgelegt. Aber wie steht es um die Vereine? In unserer Serie »Mein Verein« zum »Vorstand« in einem Interview Bilanz eines aufregenden Jahres 2020 und blicken auf die Zeit nach Corona. Heute mit uns im Gespräch: Ulrich Schick, Vorsitzender des SV Vollmaringen.

Wie hat sich Corona auf ihr Vereinsleben ausgewirkt? Eigentlich mit einem Wert zu beschreiben katamorph. Ich weiß noch genau: Am Freitag, 11. März 2020 mussten wir unsere Mitglieder informieren, dass der Trainings-, Fitness-, Volleyball-, Gymnastik- und sonstige Vereinsbetrieb des SV Vollmaringen ab sofort und bis auf Weiteres eingestellt wird. Die letzte Skiausfahrt 2020 wird nicht mehr durchgeführt und unser beliebtes »Trillerberg Theater« wird aus demselben Grund nicht stattfinden. Obwohl man in einer kurzen Phase im dritten Quartal



Auch beim Arbeitseinsatz zum Aufbau des Material-Depots im Jahr 2020 helfen die Mitglieder zur Sache. Foto: SV Vollmaringen

sungen gesucht im Rahmen des Möglichen. Was ging, haben wir gemacht. Im Bereich Wintersport gab es keinerlei Chance im letzten Winter irgendwas anzubieten. Beim Fußball versuchen wir die Jugendlichen und Aktiven über »Online-Challenges« und »Einzelwertbewerbe« zu motivieren. »Yoga« und »Pilates« können wir als Online-Solobahn eher gut nicht.

Im Bereich der Mitgliederzahlen können wir gottseidank keinen negativen Trend erkennen. In einem Dorfverein und speziell auch bei uns in Vollmaringen haben wir wirklich viele mit dem Verein sehr verbundene Mitglieder. Sie helfen zur Sache und unterstützen uns auch in dieser schweren Phase. Vielen Dank dafür.

Was wollen Sie ab Vorsitzender ab erstes nach der Krise anpacken? Wir übertragen natürlich jetzt

wie gesagt: Das Vereinsleben, wie man es sich wünscht und vorstellt, war nicht mehr möglich und das müsste natürlich in ziemlich viel Punkt bei uns allen. Trotzdem: Guter Dank an alle unsere Funktionäre für ihren unermühten Einsatz.

Was waren die Höhepunkte Ihres Vereinslebens im 2020? Bis zum 11. März war ja unser Vereinsleben noch in Takt und wir hatten ausgebuchte Skikurse und sehr schöne Skiausfahrten. Nach dem 11. März gab es sportlich keine Höhepunkte mehr und auch keine Veranstaltungen. Der

schon, wie wir die vielen ausgefallenen Veranstaltungen und Aktionen irgendwie nachholen oder ersetzen können, vor allem, wie wir das Vereinsleben wieder für alle attraktiv gestalten. Wichtig ist dabei, die Kinder und Jugendlichen wieder für den Sport zu motivieren. »Weg von der Zockerbude«-sinn auf das »Spiegelbild«. Und das mit vielen Teilnehmern in allen Abteilungen. Neue Mitgliedergewinnung mit »entprechenden« Marketing-/Werbeaktivitäten. Nachholen der ausgefallenen: Mitglieder-/Funktionärsfortbildungen.

Was sind die wichtigsten Projekte 2021? Da haben wir natürlich einige. Nur Stichwortartig aufgezählt: Das Hochfahren unseres kompletten Sportangebots mit vielen Teilnehmern in allen Abteilungen. Neue Mitgliedergewinnung mit »entsprechenden« Marketing-/Werbeaktivitäten. Nachholen der ausgefallenen: Mitglieder-/Funktionärsfortbildungen. Unsere Veranstaltungen wie der Wein- & Nusch-Cup, das 9-Meritennadel, die Skischausfahrt und das Trillerberg-Theater, nicht zu vergessen die Kooperationsveranstaltungen mit der Lebenshilfe Nagold. Und eben vor allem unseren Vereins-Spirit und den Zusammenhalt wieder er-

leben und leben. »Unser Verein – der SVV« mit dem Motto »Sport macht Spaß«.

Und was wird die größte Herausforderung für Ihren Verein in diesen Zeiten sein?

Wie schon gesagt, haben wir sehr vereinverbundene Mitglieder und sind in allen Funktionsbereichen gut besetzt. Aber wir müssen was tun, damit alle auch weiterhin ihren Spaß im Verein haben. Stillstand ist Rückschritt! Nach vorne blicken, neue Trends erkennen und SVV-spezifisch umsetzen aber auch alte Traditionen aufrecht erhalten. Die Vereinskultur stärken, vor allem den Zusammenhalt und das gegenseitige Zusammenstecken (=Vereinsteil-Sein). Zudem: Denn in unser SVV gehen für die Zukunft, und wir können im Jahr 2026 ein gigantisches 100-jähriges SVV-Jubiläum feiern.

Werden Sie bei der nächsten Hauptversammlung wieder als Vorsitzende kandidieren?

Ja, natürlich würde ich dieses Jahr zur Wahl, und ja, ich würde wieder kandidieren. Allerdings denken wir immer über die Zusammensetzung der Ausschüsse und der Vorstandschaft für die Zukunft nach und nachen Fähigkeiten und motivierte Funktionäre. Wir haben schon optisch sehr gute junge Sportlerinnen gewinnen können, da müssen wir weitermachen.

Ein guter Mix macht es aus: Erfahrung gepaart mit jugendlicher Power und neuen Ansichten und Ideen. Allerdings mache ich mir nach über 27 Jahren Funktionsleiter davon über 13 Jahre als Vorstandsprecher, schau auch Gedanken über einen zukünftigen Generationswechsel.

#### Im Gespräch mit



Ulrich Schick

2020 etwas »Licht am Ende des Tunnels« sah, sind wir doch in diese eigenlich lähmte. Wir sprechen hier, von über 15 Monaten »Geldhaud« im Vereinsleben. Natürlich strecken wir den Kopf nicht in den Sand und versuchen alles was möglich war aufzue zu erhalten. Sportlich haben die Abteilungsausschüsse ständig über Online-Sitzungen nach 18-

#### INFO

Mitgliederzahl:

721

Gründungs-jahr:

1926

#### Sportverein Vollmaringen



- Vereins-zweck: Vereins-zweck ist die Pflege und Förderung des Sports. Für kulturelle Themen haben wir unseren integrierten Förderverein.
- Abteilungen: 2 Breitensport, Fußball und Wintersport
- Vorsitzender: Vorstandsprecher: Ulrich Schick
- Mitglieder des Vorstands: Ludwig Krapohl (Hauptkassier), Daniela Steinrode (Schriftführerin), Thomas Köhrmann (Abteilungsleiter Breitensport), Daniel Albert (Abteilungsleiter Fußball), He-

di Böttinger (Abteilungsleiterin Wintersport), Sandra Göller (Mitglied des Vorstands)

■ Wichtigstes Zukunftsprojekt: 100 Jahre SV Vollmaringen im Jahr 2026 und die aktive Weiterentwicklung unserer örtlichen Vereinskultur.



Die Freizeitfußballer des SV Vollmaringen freuen sich, wieder gemeinsam spielen zu dürfen. Foto: SV



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Ehrung von  
Erwin Schach!

23.07.2021



Geballte Schiedsrichterkompetenz (von links): Richard Braun, Erwin Schach und Wolfgang Schlotter, Manuel Digeser, Gregor Carl und Markus Teufel (Schiedsrichterobmann).

*Bild: Uli Bernhard*

## Auch deutlich kritische Töne

**Fußballschiedsrichter** Die erste Präsenzschiessung für die Spielrunde 2021/2022 hat in Glatten stattgefunden.

Glatten. Neun Monate sind vergangen, ehe Schiri-Chef Markus Teufel am Mittwochabend im Sportbeim in Glatten seine Kollegen wieder in Präsenz begrüßen konnte. Allerdings schwang gleich zu Beginn der Schulung auch ein bisschen Wehmut mit. Galt es doch verdiente Mitarbeiter des Schiedsrichterausschusses und der Schiedsrichtergruppe zu verabschieden.

Besonders weh tat dabei der Abschied von „unserem Flaggschiff Manuel Digeser“, wie der stellvertretende Schiedsrichterobmann Richard Braun sagte. Digeser hatte fünf Jahre Oberliga gepfiffen und sich berechtigte Hoffnungen auf Spiele in der Regionalliga machen dürfen, ehe ihm ohne erkennbaren Grund ein anderer (jüngerer) vorgezogen wurde.

Braun kritisierte dann auch ganz deutlich den Verbandschiedsrichterausschuss, der es bisher nicht einmal für nötig erachtet habe, das Gespräch mit Digeser oder der hiesigen Schiedsrichtergruppe zu suchen. „Es stimmt mich einfach traurig, wenn ein 28-Jähriger durch eine solch nicht nachvollziehbare Entscheidung dem Schiedsrichterwesen verloren geht. Da fehlt es schlicht und einfach an der Kommunikation ganz oben an der Verbandsspitze“, sagte Braun.

### Spiele immer gerne geleitet

Gut für die Schiedsrichtergruppe ist, dass Digeser („ich war auch gerne Schiedsrichter, weil ich die Kameradschaft hier in der Gruppe sehr schätze“) zumindest im Ausschuss der Schiedsrichtergruppe weiter machen. Und zwar als Vorsitzender des Fördervereins und auch als Unterstützer im Jugendschiedsrichterbereich. Ebenfalls verabschiedet aus dem Ausschuss

wurden mit Wolfgang Schlotter und Erwin Schach zwei Schiedsrichterlegenden der Gruppe. Beide sind seit 2006 im Ausschuss tätig und waren in verschiedenen Tätigkeitsbereichen verantwortlich. Schlotter war Schriftführer, hat Schiri-Neulinge betreut „und hat uns bei unseren Ausflügen immer mit der Gitarre begleitet“, wie Obmann Markus Teufel feststellte.

Schach hatte „mit der Jugendspieleinteilung einen ganz schwierigen Job mit Bravour gemeistert“, sagte Teufel. Gut für die Schiri-Gruppe ist: Schlotter und Schach werden beide der Pfeiferei im Jugendbereich erhalten bleiben. Auch die Begleitung und Betreuung von Jugendschiedsrichtern werden beide zur Verfügung stehen.

### 15 Jahre dabei

Ehrungen gab es auch noch: Mit Gregor Carl und Manuel Digeser erhielten zwei Unparteiische die bronzenne Schiri-Ehrennadel. Beide haben insgesamt 15 Jahre Spiele im Fußballbereich geleitet. Ebenfalls 15 Jahre dabei, aber bei der Versammlung nicht anwesend, sind die geehrten Rico Neidinger und Daniel Ernst.

Hauptthema beim Schulungsabend war das Referat von Lehwart Jochen Härdlein von der Schiedsrichtergruppe Ludwigsburg. Härdlein stellte die mal wieder neu überarbeitete Handspielregel in den Mittelpunkt seines Vortrages. Um es grob zusammen zu fassen: Nicht jedes Handspiel soll ab sofort als strafbares Handspiel geahndet werden. Es müsse die Absicht erkennbar sein und zudem erkennbar durch die Handbewegung die Körpergröße vergrößert werden, um dies strafbar zu ahnden. *Uli Bernhard*



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Stadtradeln 2021 → Zum zweiten Mal den 1. Platz geholt

Platz	Team	Geradelte Kilometer	km pro Kopf	Radelnde	kg CO <sub>2</sub>
1.	SV Vollmaringen 1926 e.V.	16.915	360	47	2.486
2.	Radtreff Emmingen	13.380	352	38	1.967
3.	OHG	10.708	65	164	1.574
4.	Stadtverwaltung Nagold	10.081	240	42	1.482
5.	DAV Nagold	8.976	321	28	1.319
6.	Häfele	6.870	299	23	1.010
7.	Nagolder GRÜNE	4.663	389	12	685
8.	Feuerwehr Nagold	4.383	209	21	644
9.	Baumwiesenweg	4.058	1.014	4	597
10.	Schietingen aktiv	3.592	599	6	528

28.07.2021

Bereits zum zweiten Mal hintereinander gewinnt Nagold das STADTRADELN in der Wertung der Kommunen im Landkreis Calw.

### SV Vollmaringen Sieger unter den Nagolder Teams

Mit beachtlichen 16.915 Kilometern hat sich der SV Vollmaringen 1926 e. V. den Sieg unter den Nagolder Teams geholt.

**Markus Strinz (5.), Ludwig Krespach (6) der Gesamtwertung gefahrener Kilometer.**

Insgesamt 468 Radelnde (Vorjahr: 246 Radelnde) in 23 Teams (Vorjahr: 22 Teams) absolvierten seit Anfang Juli 101.792 Kilometer (Vorjahr: 82.973 Kilometer).



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## 31.07.2021

### Inklusions-Freundschafts-Fußballspiel Auftakt für das „Einfach-Macher- Team“ des Sportkreis Calw.

#### Inklusion soll im Sport zur Normalität werden

Sportkreis | Jürgen Kistner und Jürgen Prchal wollen mit dem Projekt »Einfach Macher« Vereine mobilisieren

■ Von Uwe Priesterbach

Hürden abbauen, Kooperationen aufbauen: Zunächst 18 Tandems aus Menschen mit und ohne Behinderung sollen die Inklusion in den württembergischen Sportvereinen vorantreiben. Der Sportkreis Calw steht voll hinter dem Projekt – und Jürgen Kistner sowie Jürgen Prchal aus dem Sportkreis-Vorstand haben sich als Tandem-Mitglieder beim Württembergischen Landessportbund (WLSB) beworben.

„Gelebte Inklusion ist das Ziel des dreijährigen Projekts »Einfach Macher«, das der (WLSB) vor kurzem gestartet hat. »Die Tandems sollen vor allem die Vernetzung zwischen Sportvereinen und Einrichtungen der Behindertenhilfe stärken«, erklärt WLSB-Präsident Andreas Feilcke.

**Laufzeit von rund dreieinhalb Jahren**

Zu den Aufgaben der »Einfach Macher« können etwa die Organisation von Netzwerktreffen, die Begleitung von Menschen mit Behinderung in Sportangeboten und die Umsetzung eines Sport-Inklusionstags gehören. Das WLSB-Projekt »Einfach Ma-

cher – Gemeinsam geht es einfach am besten« wird durch die Aktion Mensch über eine Laufzeit von rund dreieinhalb Jahren gefördert. Die Lebenshilfe Baden-Württemberg unterstützt das Projekt ebenfalls.

Für den Finanzreferenten des Sportkreises, Jürgen Kistner, ist das Thema Inklusion in gewisser Weise schon seit 35 Jahren eine Art Stocken-

pferd – denn 1986 fand ein erster gemeinsamer Spielnachmittag des SV Vollmaringen und der Lebenshilfe im Oberen Nagoldtal statt.

**Bedarf wird an inklusiven Fußballmannschaften der Region ersichtlich**

Für den Ehrenvorsitzenden des SV Vollmaringen und da-

malsen Mitinitiator ist es einfach nur eine tolle Sache, dass sich daraus zwischenzeitlich ein jährliches Sportfest mit Fußballturnier entwickelt hat, dem alle Akteure schon Wochen zuvor entgegenfeiern. Vor diesem Hintergrund begrüßt es Jürgen Kistner, dass der WLSB inklusive Maßnahmen bereits seit längerem unterstützt. Ziel müsse es sein,

dass Menschen mit Handicap gemeinsam mit anderen Menschen Sport treiben können. Umso jünger die Kinder damit beginnen, desto eher wird die Inklusion zur Normalität, ist Jürgen Kistner überzeugt.

Jürgen Prchal, im Sportkreis Calw Vizepräsident und Jugendleiter, sieht in der aktuellen Aktion auch eine neue Qualität, um das Thema Inklusion in den Vereinen – und vor allem im Jugendbereich – zu vertiefen. In seinen Augen ist die Inklusion in vielen Sportarten denkbar, wobei auch er betont: »Kinder müssen lernen, gemeinsam in die Schule zu gehen und Sport zu machen, dann wächst es auch zusammen.«

Dass es einen Bedarf gibt, macht für Jürgen Kistner allein schon das Beispiel der inklusiven Fußballmannschaften in der Region deutlich. Ziel müsse es sein, den Zugang zum Sport für Menschen mit Handicap einfacher zu machen – und da sollen die Tandems vor Ort für Inklusion werben und die Vereine dafür mobilisieren. Deshalb sind beide Sportkreisvorstände auch davon überzeugt, dass jeder Verein eigentlich einen Verantwortlichen braucht, der sich dem wichtigen Thema Inklusion annimmt.



Jürgen Kistner (links) und Jürgen Prchal wollen das Thema Inklusion in den Sportvereinen vorantreiben. Foto: Priesterbach

## Trotz 8:8 gibt es am Ende nur Sieger

Inklusion | Freundschaftsspiel zwischen Lebenshilfe und SV Vollmaringen / »Einfach-Macher« vorgestellt

Vor einer tollen Zuschauerkulisse trafen die Fußballer des SV Vollmaringen und ein Inklusionsteam der Lebenshilfe zum Freundschaftsspiel aufeinander. 8:8 stand es nach einer Stunde Spielzeit – und allen Akteuren hatte es mal wieder Spaß gemacht.

■ Von Uwe Priesterbach

Nagold-Vollmaringen. Immerhin war es mittlerweile zwei Jahre her, dass auf dem Vollmaringer Sportplatz das letzte gemeinsame Sportfest über die Bühne gehen konnte. »Wir freuen uns sehr, dass dieses Spiel zustande gekommen ist«, erklärte Jürgen Kistner, Ehrenvorsitzender des SV Vollmaringen. Nach der pandemiebedingten Absage des diesjährigen Fußballturniers sollte das Event jetzt gewissermaßen ein Ersatz für die entgangenen Fußballfreuden sein.

Gleichzeitig bildete das Freundschaftsspiel aber auch den Auftakt für das Projekt »Einfach-Macher«. Dieses neue Projekt hat zum Ziel, dass im Bereich des Sports der Inklusionsgedanke in den Vereinen weiter gefördert wird. In den einzelnen Sportkreisen werden Teams gebildet, die vor Ort Werbung für die Inklusion im Sport weitertragen sollen. Das »Einfach-Macher-Team« für den Sportkreis Calw besteht aus vier Mitgliedern der Lebenshilfe Oberes Nagoldtal und des Sportvereins Vollmaringen.

Im Mittelpunkt des Geschehens stand das vor allem von den Spielern der Lebenshilfe nach der langen Coronapause heiß herbeigesehnte Fußballspiel. Nachdem sich am Freitagabend ein Gewitterstauer verlagert hatte, wurde es auf dem Sportplatz richtig feierlich: Die Vollmaringer Musikanten leiteten das Fußballspiel mit Marschmusik ein. Dem Einlauf der Mannschaften folgte noch die Nationalhymne.



Viel Spaß hatten die Akteure beim Freundschaftsspiel zwischen Lebenshilfe und SV Vollmaringen.

Foto: Priesterbach

Als das Freundschaftsspiel nach unterm Regenbogen angepfiffen war, entwickelte sich ein munterer Kick – in dem die Vollmaringer Bezirksligacrats nicht immer mit letzter Konsequenz zur Sache gingen. So stand es beim Halbzeitpfiff dann auch 3:4 für das Inklusionsteam der Lebenshilfe, in dem die Vollmaringer Trainer um Mäxchen Klarner mitmischten. Nach dem Seitenwechsel machte Till Wagner mit einem Hattrick das 7:4 perfekt.

Doch als beim Inklusionsteam die Kräfte nachließen, sorgten die Platzherrn beim 8:8 noch für den Ausgleich – und in so einem Spiel ist es nur recht und billig, dass es keine Sieger gibt. Oder eigentlich nur Sieger, denn alle Akteure erhielten die obligatorische Medaille.

Für einen Spaß am Rasen sorgte zudem ein Elfmeterschießen in der Halbzeitpause, an dem sich unter anderem Oberbürgermeister Jürgen Großmann, Lebenshilfe-Vorstandssprecher Matthias Köhler, SV-Vorstand Uli Schick oder Alexander Fangmann, Inklusionsbeauftragter

beim WLSB und Kapitän der Nationalmannschaft der Blindenfußballer – beteiligten. Wie OB Jürgen Großmann anschließende feststellte, sei die mittlerweile 36-jährige Kooperation von Sportverein und Lebenshilfe in Vollmaringen ein »beachtendes Beispiel dafür, wie man Menschen mit und ohne Handicap als Gemeinschaft zusammenführt.« Dass »die wenigsten Vereine Inklusion so leben wie der SV Vollmaringen«, bedauerte jetzt auch Alexander Fangmann. Doch um das zu ändern, wurde das von der »Ak-

tion Mensch« finanzierte Projekt der »Einfach-Macher« initiiert. »Wir müssen die Vereine für das Thema Inklusion sensibilisieren«, machte der Blindenfußballer deutlich, dass viele Vereine noch zu wenig Berührungspunkte zu Menschen mit Handicap haben. »Es wäre schön, wenn jeder Mensch vor seiner Haustüre Sport- und Bewegungsangebote wahrnehmen könnte«, wie Christopher Märkle hinzufügte, der beim Landessportbund der Lebenshilfe für die Themen Sport und Inklusion zuständig ist.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Sechzehn Tore, viele Medaillen und eine rote Karte

**Inklusion** Der SV Vollmaringen und die Lebenshilfe Nagold präsentieren ein inklusives Fußballspiel mit vielen Höhepunkten.

**Vollmaringen.** Martin Leiser spielt in der Freizeit gerne Fußball. Im Team der „Lebenshilfe Nagold“ ist Leiser Torwart und großer Fan des FC Bayern München. Deshalb freut er sich auch sehr, wenn er nicht mit seinem eigenen Namen, sondern mit Manuel Neuer angesprochen wird. „Mit dem würde ich gerne einmal reden und Tipps von ihm holen“, sagt der sympathische Mann.

Dass er aber auch ohne Tipps seines Vorbilds schon viel kann, das hat Leiser im Spiel seines Teams gegen die erste Mannschaft des SV Vollmaringen gezeigt. Der Trainer habe ihm gesagt, er müsse sich bei flachen Bällen noch ein bisschen besser werfen, erklärt Leiser. Und genau das hat er in dem Spiel auch gezeigt. Nur vier Gegentore hat er kassiert. Alle unhaltbar. Mindestens genau so viele Bälle hat er gehalten und damit weitere Gegentore verhindert.

Leiser wird dafür von Mitspielern, vom Gegner und von den Zuschauern gefeiert. Nach der Pause macht er trotzdem bereitwillig Platz in seinem Tor. Für Tabea Seeger – wie vorher abgesprochen. Auch sie hat diesem großen Auftritt schon lange entgegengefeuert. In der Halbzeitpause des Spiels wird sie von Promis, etwa Nagolds Oberbürgermeister Jürgen Großmann, vom Elfmeterpunkt aus warm geschossen. Sie hält gut – so gut, dass am Ende kein Promi das Elfmeterturnier gewinnt, sondern Tabea Seeger den Siegerpreis erhält.



Die Teams des SV Vollmaringen (rote Trikots) und der Lebenshilfe (violette Trikots).

Bilder: Uli Bernhard



Maik Bertram erzielt das 1:0.



Philipp Brenner schießt Rot.



Team Lebenshilfe nach der Medaillenverleihung.

**Gelebte Inklusion:** Das ist es, was der SV Vollmaringen in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Nagold schon seit 35 Jahren betreibt. Weibliche oder männliche Spieler in einem Team, ob mit oder ohne Behinderung, das spielt keine Rolle. Der Spaß zählt hier. Und ein ganz kleines bisschen das Ergebnis. Doch auch in dem Punkt

waren sich die beiden Teams einig: Verlierer hatten bei diesem ganz besonderen Fußballspiel keinen Platz auf und neben dem Platz.

### Faires Unentschieden

Das Spiel endete 8:8. Jürgen Kistner, Chefkoordinator in der Zusammenarbeit zwischen Lebens-

hilfe und SV Vollmaringen, überreichte nach dem Spiel jedem Akteur eine Medaille. Die Freude darüber: unbeschreiblich. Vor dem Spiel sorgte der Vollmaringer Musikverein mit Marsch und Polka für Stimmung unter den rund 300 Zuschauern. Die intonierte Nationalhymne direkt vor dem Spiel erzeugte Gänsehaut.

Kurzer Blick ins Tor des SV Vollmaringen: Dort steht „Ver-einsmaskottchen“ Philipp Brenner. Besser gesagt: Brenner steht nicht – er kniet. Ein Verkrümmung seiner Beine machen ihm das Stehen und Laufen schwer. Er wählt deshalb eine Ruhestellung, die ihm die Zeit während des Spiels erträglicher macht. Über seine

acht Gegentore („die waren alle unhaltbar“) ärgert er sich nicht. Er freut sich vielmehr über jeden gehaltenen Ball und die anerkennenden Kommentare seiner Fans. Sogar einen Elfmeter konnte Brenner abwehren.

### Kasten Bier für rote Karte

Für Philipp Brenner war das Spiel freilich eine Minute früher zu Ende als für alle anderen. Schiedsrichter Markus Teufel, der an der Linie von Rudi Joos und Willi Müller assistiert wurde, zeigte Brenner Sekunden vor dem Abpfiff noch die rote Karte, und zwar wegen Schiedsrichterbeleidigung. Die Gesten und das herzhafte Lachen aller Beteiligten signalisieren aber deutlich: Ganz so ernst war das nicht gemeint, sondern eher als weitere willkommene Unterhaltungseinlage in diesem so besonderen Spiel. Den Kasten Bier für „Rot“ wird Brenner trotzdem ausgeben müssen.

Kurzer Teamwechsel: Maik Bertram erzielte für die Lebenshilfe das erste und wohl auch schönste Tor des Tages. Gekonnt ließ er gleich drei Vollmaringer Verteidiger stehen und zimmerte das Leder ins Tordreieck. „Ich bin halt schon schnell“, sagt Bertram im Kurzinterview nach dem Spiel. Ob das Spiel und die Tore – drei hat er insgesamt erzielt – etwas Besonderes für ihn waren? „Ja schon. Aber so ganz besonders auch wieder nicht. Ich habe ja sonst auch schon einige Tore geschossen“, erzählt er in aller Bescheidenheit. Uli Bernhard



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Stadtmeisterschaft Nagold findet nicht statt.

Das erste Turnier ist der Gäupokal 31.07./01.08.2021, wo wir das Endspiel knapp gegen TUS Ergenzingen 1:0 verloren.

## SV Vollmaringen erst im Finale geschlagen

Fußball | TuS Ergenzingen gewinnt Gäu-Pokal-Turnier vor heimischer Kulisse

■ Von Herbert Hug

Die Bezirksliga-Fußballer des TuS Ergenzingen haben vor heimischer Kulisse das Turnier um den Gäu-Pokal gewonnen. Im Finale landete das Team von Trainer Michael Sattler einen knappen 1:0-Sieg gegen den SV Vollmaringen.

Platz drei ging an den SV Eutingen. Das Team von Trainer Sergej Golubkow gewann das kleine Finale mit 1:0 Toren gegen den SV Neustetten. Der VfL Hochdorf schied mit Platz drei in der Gruppenphase vorzeitig aus.

Im Finale zwischen Vorjahressieger und Gastgeber TuS



Der SV Vollmaringen (Mitte) legte sich im Finale voll ins Zeug, wurde am Ende aber nicht belohnt. Foto: Fritsch

Ergenzingen und dem Ligarivalen SV Vollmaringen war beiden Teams die vier Spiele

bis zum Finale deutlich anzumerken. So zog sich die Begegnung etwas zäh dahin, wo-

bei die Einheimischen die etwas reifere Spielanlage an den Tag legten. Eine Vorentscheidung schien sich in den ersten 25 Minuten anzubahnen, als der TuS einen Foulelfmeter zugesprochen bekam, den aber Verursacher Torben Renz parieren konnte. Robin Hebold schoss dabei etwas zu mittig.

Als sich die meisten Zuschauer schon auf eine Verlängerung eingerichtet hatten, erlöste dann Robin Hebold in der letzten Spielminute den TuS, als er das Spielgerät unter die Latte schweißte und damit seinen Fehlschuss beim Elfmeter korrigierte.

## Hebold mit Last-Minute-Treffer

Gäupokal-Turnier Mit einem 1:0-Sieg über den SV Vollmaringen konnte Gastgeber TuS Ergenzingen den Titel verteidigen. Von Martin Körner

Vorwundliga-Schiedsrichter Marc Packert (Gruppe Reutlingen) hat schon die Nachspielzeit angezeigt, da setzte sich Ergenzingers Simon Walser an der rechten Strafraumseite masterförmig durch. Seinen Flankenball nahm der am langen Torraumock lauernde Kapitän Robin Hebold an, legte sich den Ball zurecht und drückte ihn zum 1:0-Siegtreffer gegen den SV Vollmaringen unter die Latte. Wenige Sekunden später folgte auf dem Ergenzinger Kunstrasen der Abpfiff, der TuS konnte damit den Vorjahresstitel erfolgreich verteidigen. Ergenzingers Coach Michael Sattler war nach Spielende sichtlich erleichtert und rundum zufrieden: „Lobenswert: Wir haben lediglich ein Gegenort in fünf Spielen kassiert.“

Im Finale der beiden Bezirksligisten war der TuS vom Start weg die spielbestimmende ELG, hatte viel Ballanteile, während Vollmaringen hinter Spielertrainer Michael Klamer zwei Abwehketten aufbaute und dann die Räume eng hielt.

Drei Minuten waren gespielt, da brachte Vollmaringens Keeper Torben Renz TuS-Stürmer Marian Ade zu Fall. Scharf Packert, der die beiden Finalsiege souverän leitete, entschied auf Strafstoß. Renz konnte den von Robin Hebold geschossenen Elfmeter abwehren, später wurde Renz zum besten Torpieler des Turniers ausgezeichnet. In der Folge konnte sich die Sattler-Elf trotz Oberlegenheit kaum echte Torchancen erspielen. Die beste hatte noch Ade nach Walter-Flanke (4.). Die mittlerweile ungeduldig gewordenen TuS-Fans durften dann doch noch jubeln. Robin Hebold bewahrte mit dem eingangs beschriebenen Tur seine Mannschaft vor der drohenden Verlängerung und traf zum 1:0. Heiko Kieferle, der gemeinsam mit Ralf Schäfer als Stadliniensprecher fungierte, rief dem Torschützen übers Mikro entgegen: „Wenn nicht per Elfmeter, dann eben so.“

Die Hebold war es zugleich der dritte Turniersieger, damit schloss er zu den ebenfalls mit vier Toren führenden Rafael Garcia und Paul Riesinger auf. Der Vollmaringer Riesinger schied dabei am Sonntag im Spiel gegen den SV Bondorf



Der Vollmaringer Kevin Gareis (Boden) gegen die beiden Ergenzinger Moritz Fees (Mitte) und Rafael Garcia (rechts). Bild: Ulmer

gleich einen Viererpack, spielte am Sonntag dann wieder in seiner angestammten Innenverteidigerposition.

TuS-Trainer Michael Sattler hatte im Finale auch Verständnis für die Zuschauer: „Das war sicher nicht der erfrischendste Fußball, wir haben aber immerhin gegen ein Team aus unserer Liga gespielt. Vollmaringen beteiligte sich kaum am Spiel, wir haben es immerhin versucht. Das Spielen gegen tiefstehende Gegner nehmen wir auch erst in der kommenden Phase der Vorbereitung zum Trainingsinhalt.“

Auch beim Spiel um den dritten Platz merkte man den beiden A-Ligisten SV Eutingen und SV Neustetten an, dass bereits der dritte Einsatz am gestrigen Tag über jeweils 90 Spielminuten war. In der 31. Minute entschied Oscar Buzeta mit einem Flachschuss von der Strafraumkante ins Tor zum 1:0-Endergebnis. Eutingens Spi-

lertainer Sergej Golubkow lobte das Turnier: „Für uns war es eine Einheit, meine Jungs haben einen super Einsatz gezeigt und mit dem dritten Platz sind wir sehr zufrieden. Bitter war, dass sich an den beiden Tagen gleich drei Spieler Verletzungen zugezogen haben.“

Insgesamt war Abteilungsleiter Frank Schäfer mit dem Turnier hoch zufrieden: „Es war fair, und alles hat gepasst. Auch der Samstagabend war sehr gesellig und wurde von den Teams gut angenommen.“ Schäfer bedankte sich bei der Siegerehrung beim 1. Platzwart Ahrin Renz mit einem Geschenk für das Waschen der Trikots der aktiven Mannschaften, das er nach rund 41 Jahren aufgibt.

Rainer Sälzler vom TuS-Vorstand bedankte sich bei den Fans: „Es war toll mal wieder Fußball, mit Zuschauern zu sehen.“ Gemeinsam mit Heiko Kieferle verteilte Sälzler den Gäupokal und weitere Preise an die Teams.

**Gruppe A**  
Ergenzingen - Eutingen 3:1, Hochdorf - Hebold/Völkerväcker/Weltingen 0:0, Ergenzingen - Hebold/Völkerväcker/Weltingen 1:0, Eutingen - Hochdorf 2:1, Ergenzingen - Hochdorf 2:0, Eutingen - Hebold/Völkerväcker/Weltingen 3:2  
**Gruppe B**  
Ergenzingen 12:1, TuS 9:0, 2. Eutingen 6:7, 3. Hochdorf 7:2, 4. Hebold/Eckmühl/Wel. 7:0

**Halbfinale**  
Ergenzingen - Neustetten 1:0, Vollmaringen - Eutingen 1:0

**Spiel um Platz 3**  
Eutingen - Neustetten 1:0

**Finale**  
Ergenzingen - Vollmaringen 1:0  
**Beste Spieler:** Rafael Garcia (TuS)  
**Beste Torwart:** Torben Renz (SVV)  
**Beste Torschützen (alle vier):** Paul Riesinger (SVV), Rafael Garcia (TuS), Robin Hebold (TuS)



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Beitrag für die Homepage der Grundschule

### Kooperation Schule – Sportverein Vollmaringen

#### Allgemeine Infos zum Zuschussprogramm „Kooperation Schule-Verein“

Um Kinder im Schulalter zu lebenslangem Bewegen, Sport und Sporttreiben hinzuführen, unterstützt der WLSB im Rahmen der Vereinsförderung des Landes Baden-Württemberg seit 1982 mit dem Zuschussprogramm „Kooperation Schule-Verein“ die Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen. Bezuschusst werden Bewegungsangebote, die im folgenden Schuljahr von Schule und Verein gemeinsam durchgeführt werden. Grundlage ist eine jährliche Ausschreibung, in der die Zuschusskriterien festgelegt sind.

Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen in ihrer motorischen, kognitiven und sozial-emotionalen Entwicklung und in ihrer Persönlichkeit zu fördern sowie Spaß an Bewegung zu vermitteln. Sportvereine erreichen dabei potentielle Mitglieder und können sich darüber hinaus als Qualitätsanbieter bei Eltern und Schulen präsentieren. Weiter kann die Schule ihre Ganztagsbetreuung um ein sportliches Angebot ergänzen.

(Quelle: <https://www.wlsb.de/zuschuesse-foerderung-landesjugendplan/kooperation-schule-verein>)

Das Kooperationsprogramm Schule – Sportverein wurde im Schuljahr 1987/1988 in **Baden-Württemberg** flächendeckend eingeführt und ist seitdem Vorbild für weitere Kooperationsaktivitäten.

(Quelle: [https://km-bw.de/Len/startseite/jugend\\_sport/Kooperation+Schule++Sportverein](https://km-bw.de/Len/startseite/jugend_sport/Kooperation+Schule++Sportverein))

**Der Sportverein Vollmaringen startete die „offizielle“ Kooperation mit der Grundschule im Schuljahr 2009/2010.** Das Sportangebot gab es auch schon früher, wurde jedoch nicht offiziell als Kooperation aufgeführt. Von Beginn an wird die Kooperation durch Ellen Müssigmann angeboten und durchgeführt.

Der damalige Originaltext zur Maßnahme lautete:

*Zusätzlich zum normalen Schul-Sportunterricht werden in enger Abstimmung mit der Schule die Inhalte des "Turnens für Grundschulkinder" festgelegt und der Unterricht optimal ergänzt; ebenso werden die Ziele der Maßnahme vor Beginn des Schuljahres abgestimmt; Das Angebot reicht von Mannschaftsspielen, Geräteturnen, Gymnastik bis Tanzen, von A wie Aufwärmen bis Z wie Zirkeltraining.*

Bis heute noch wird die Kooperation von Ellen mit immer neuen Ideen durchgeführt.

Als Ziele nennt sie vor allem: Die Kinder müssen motiviert werden sich zu bewegen. Dies funktioniert sehr gut, im Gegenteil ich muss auch bremsen. Weiterhin ist der gegenseitige Respekt sehr wichtig.

Schulen möchte ich immer die Koordination, Ausdauer, Gleichgewicht etc., alles in spielerischen Form. Auch die Vorbereitung der Kinder auf die Bundes-Jugendspiele werden in meiner Übungsstunde unterstützt.

Weiterhin führt Ellen aus: Was den Kindern auch sehr viel Spaß macht, ist die "andere" Turnstunde. Zum Beispiel das Fasnet-Turnen in entsprechender Fasnetsverkleidung, oder auch die Gesellschaftsspiele, oder wenn sich an Ostern alles um das Thema Ei dreht und was man daraus für Übungen machen kann. Und noch zu erwähnen ist das Nikolausturnen: Ein Kind aus der Gruppe ist der Nikolaus, ein Kind der Knecht Ruprecht, die Kinder sagen Gedichte auf und wir singen gemeinsam Lieder, und alles noch mit sportlichen Bewegungseinlagen. Und wenn die Kinder Geburtstag haben, dürfen sie sich ein Spiel aussuchen...

Und der Abschluss vor den Sommerferien ist ebenso wichtig. Dieser findet außerhalb der Halle statt, mit entsprechender Unterstützung der Eltern.

Am Schluss zählt für den SV Vollmaringen eben vor allem eines: Den Kindern muss die Turnstunde Spaß machen, ganz nach dem SVV-Motto „Sport macht Spaß“.

Bisher sehr erfolgreich!



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Erstmalig bietet der SVV gleich 2 Sommer-Ferienprogramme an → DANKE



Der Tradition verbunden – der Zukunft verpflichtet

SV Vollmaringen 1926 e.V.



## SOMMERFERIENPROGRAMM 2021

Der SV Vollmaringen 1926 e.V. – Abt. Fussball bietet in diesem Jahr auch ein Sommerferienprogramm an. Kinder zwischen 6 und 14 Jahren können an dieser Veranstaltung teilnehmen. Unter dem Motto „Spaß mit dem Ball“ wollen wir am

**Sa 07.08.2021**

auf dem Vollmaringer Sportplatz einen tollen Nachmittag mit vielen lustigen Spielen und Wettbewerben verbringen. Beginn ist mittags um **12 Uhr bis ca. 16 Uhr**, danach wird es noch einen Abschluss im Sportheim geben sowie ein kleines Präsent für jedes teilnehmende Kind.

Teilnehmer können sich bei SVV- Funktionär Alexander Hammer (Tel.: 01578/2922853) oder per Mail unter [jugendleiter@sv-vollmaringen.de](mailto:jugendleiter@sv-vollmaringen.de) anmelden. Ein Unkostenbeitrag von 5,00€/Kind ist angedacht.

Sommerferienprogramm der  
Abteilung Breitensport des SV Vollmaringen



## Dorfrallye in Vollmaringen

Wer:	Kinder von 6 bis 12 Jahren
Wann:	10.8.2021
Welche Uhrzeit:	Treffpunkt: 14:00 Uhr am Sportheim Ende gegen 18:00 Uhr
Was kostet's:	3 € für die Verpflegung
Wo melde ich mich an:	Auf dem Rathaus bis 30.7.2021
Was wird geboten:	Spaß und Gaudi in Vollmaringen Interessantes und Kurioses in Vollmaringen anschließend Spiele und Grillen vor allem: Gaaaaanz viiiieeel Spass
Bei Fragen:	Tanja Müssigmann; <a href="mailto:tanja.muessigmann@gmx.de">tanja.muessigmann@gmx.de</a> Thomas Kohrmann <a href="mailto:thomas.kohrmann@posteo.de">thomas.kohrmann@posteo.de</a>



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022



"Ich persönlich freue mich wahnsinnig, dass es los geht."



DENIS WEING  
SPIELERTRAINER SVV



## Saison 2021 / 2022 soll laufen ....



"Ich schaue mit Zuversicht auf den Saisonauftakt, auch wenn es die ersten Gegner gleich in sich haben, brauchen wir uns vor niemandem zu verstecken."



MICHÉLE KLARNER  
TRAINER SVV



"Wir haben ein sehr schweres Auftaktprogramm. Am Ende (wenn es eins gibt) sollte ein guter Mittelfeldplatz herauskommen und wir sollten vor Gündringen liegen."



NICO NESCH  
SPIELERTRAINER SVV



„Es war ein der wichtigsten Spiele der ganzen Runde, in dem wir von Anfang an kämpferisch sein wollten. Man spielt in der Mannschaft den unbedingten Willen das Derby gewinnen, es wollen, was man dann auch nötig verdient gelangen ist. Man war das wieder stolz.“



LARS WIEDMANN  
KAPITÄN & TW ERSTE



„Die Motivation war sehr groß gegen einen unserer Lieblingsgegner. Leider konnten wir unsere Leistung erst in der zweiten Halbzeit abrufen, was nicht gereicht hat. Das Glück war leider bei unserem Gegner.“



STEFFEN SCHMIDT  
TW ZWEITE





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Saison 2021 / 2022 läuft nicht so wie gewünscht – bei der 2.Mannschaft





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Vor allem auch bei der 1.Mannschaft – Es geht gegen den Abstieg !!!





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## 8. Weiss&Nesch – Cup fand wieder statt – tolle Veranstaltung



### Weiss & Nesch - Cup

**Jugendturnier** 10. - 12. Sept 2021

über 50 Mannschaften, G-/F-/E-/D-/C- Junioren

**auf dem Sportgelände in Vollmaringen**

<b>Freitag, 10.09.</b>	<b>ab 16:00 Uhr</b>	<b>C - Junioren</b>
<b>Samstag, 11.09.</b>	<b>ab 9:00 Uhr</b>	<b>D - Junioren</b>
<b>Sonntag, 12.09.</b>	<b>ab 9:00 Uhr</b>	<b>E - Junioren</b>
	<b>ab 14:00 Uhr</b>	<b>F - Junioren</b>
	<b>ab 14:00 Uhr</b>	<b>G - Junioren</b>



**Bewirtung durch den Sportverein**

**Pommes      Brezeln**  
**Rote Wurst**  
**Kaffee und Kuchen**

[www.sv-vollmaringen.de](http://www.sv-vollmaringen.de)

## Zur Not auch hinter dem Tor

**Jugendfußball** Der 8. Weiss & Nesch-Cup wurde in Vollmaringen ausgespielt.

**Vollmaringen.** Drei Tage lang war der Jugendfußball das Maß aller Dinge auf dem Sportgelände „Lachenwies“ in Vollmaringen. Beim nun schon 8. Weiss & Nesch-Cup starteten die C-Junioren mit sieben Teams ins Turnier. In einem Liga-Modus konnte der SV Böblingen den 1. Platz erringen vor dem VfL Nagold und der Spvgg Holzgerlingen. Gastgeber SV Vollmaringen belegte den fünften Rang.

Am vergangenen Samstag spielten neun D-Jugendmannschaften um den Turniersieg. In Gruppe A konnte sich der SV Vollmaringen vor dem VfL Nagold I den Gruppensieg erkämpfen. In Gruppe B konnte sich die SG Weildorf/Bittelbronn als Gruppensieger feiern vor dem zweitplatzierten VfL Nagold II.

Im Halbfinale konnte der SV Vollmaringen den VfL Nagold II mit 3:0 besiegen und traf im Finale auf den VfL Nagold I, welcher im zweiten Halbfinale Weildorf/ Bittelbronn mit 3:1 bezwingen konnte. Im Endspiel setzte sich der SV Vollmaringen mit 2:0 durch und schaffte somit den Turniersieg auf heimischem Gelände zur Freude der vielen Zuschauer. Am vergangenen Sonntag gingen die E-Junioren ins

Rennen. 15 Teams kämpften um die Pokale. Im Finale unterlag der TuS Ergenzingen dem SV Rangendingen knapp mit 0:1-Toren.

Im Spiel um Platz drei behielten die Reutlinger Juniors mit 4:0

die Oberhand gegen Gastgeber SV Vollmaringen.

Den Turnierabschluss bildeten die F-Junioren und die Bambini. Zahlreiche Mannschaften, darunter auch die neue Vollmaringer Bambini-Mannschaft, er-

zielten viele Tore und hatten Spaß am für sie neuen Fußballsport, wenn auch manchmal hinter dem Tor weitergespielt wurde oder ab und zu doch nochmal der Ball in die Hand genommen wurde.

ube



Großer Jubel: Die D-Junioren des SV Vollmaringen freuen sich über ihren Turniersieg.

Bild: ube



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

NAGOLD

Donnerstag, 2. Dezember 2021

GV 2021 am 29.10.2021

## Zukunftspläne für 2026

Versammlung | SV Vollmaringen blickt nicht nur zurück / Zahlreiche Ehrungen

Fußballmannschaften in allen Altersklassen, Herzsport, Kleinkindturnen, Yoga, Volleyball, Rehasport, Fitnessstraining in der Sporthalle, Skikurse und Snowboardfahren für Jung und Alt sind nur ein kleiner Ausschnitt dessen, was der Sportverein Vollmaringen zu bieten hat. Eigentlich.

**Nagold-Vollmaringen** – Doch stattdessen konnten viele Trainings nicht stattfinden, mussten Kurse und Events abgesagt und Veranstaltungen verschoben werden – und der Vereinssport war radikal beschnitten. Die Coronapandemie beeinträchtigte das ansonsten umfangreiche und lebendige Vereinsleben immens. Dies wurde auf der diesjährigen Generalversammlung des SV Vollmaringen mehr als deutlich. Vorstandssprecher Ulrich Schick bedauerte, dass viele traditionelle Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern oder das Trillerbergtheater nicht hatten stattfinden können. Dennoch kam nicht alles zum Erliegen: so fand zum Beispiel die Spende an die Lebenshilfe und die Annahme des Sparkassen-Vereinsförderpreises



Beim SV Vollmaringen standen Ehrungen an...

Foto: SV Vollmaringen

im kleinen Rahmen statt. Dem SVV gelang es auch den ersten Platz beim Stadtradeln zu erringen.

Kassier Ludwig Krespach betonte an diesem Abend jedoch auch, dass das Vereinsjahr pandemiebedingt auch finanziell betrachtet ein überaus schwieriges Jahr gewesen sei. Trotz der mangelnden Einnahmen, die einen finanziellen Einschnitt in die Vereinskasse bedeuteten, konnten aber dennoch weichenstellende Investitionen in die Sportheimküche und in das neue Materialdepot auf dem Sportgelände getätigt werden. Das Materialdepot konnte noch kurz vor dem Lockdown mit zahlreichen Stunden Eigenleistung durch Mitglieder des SVV fertig gestellt werden.

Ortsvorsteher Daniel Steinrode nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor und führte auch durch die Wahlen. Er bedankte sich für das überaus große Engagement des SVV und der Vollmaringer Vereine, die sich trotz oder gerade wegen der schwierigen Herausforderungen mit viel Engagement für ihre Mitglieder, ihren Verein und die Ortschaft einsetzten. Ehrenvorstand Jürgen Kistner dankte der Vorstandschaft für die viele Arbeit, die im Hintergrund geleistet und viel zu selten gesehen wird.

Im Hauptverein wurden Vorstandssprecher Ulrich Schick sowie Schriftführerin Daniela Steinrode für zwei weitere Jahre wiedergewählt.

Elke Graf wurde neue Kassenprüferin und löst Gertrud Reuter nach 22jähriger Tätigkeit beim SVV ab.

Die Ehrungen für 20-, 30-, 40-, 50-, 60- und sogar 70-jährige Mitgliedschaften sowie Funktionärs Ehrungen für Mitarbeit in den Gremien des SVV wurden an diesem Abend für 2021 durchgeführt und aus 2020 nachgeholt. Da-

bei konnte der SVV drei neue Ehrenmitglieder ernennen: Ellen Müssigmann, Volker Nesch und Harald Teufel. Alle drei haben durch ihre jeweilige 25-jährige Funktionärstätigkeit ein außerordentlich großes ehrenamtliches Engagement für den SV Vollmaringen bewiesen.

Auch die Abteilungen Wintersport, Fußball und Breiten-

sport berichteten an diesem Abend über ihr Vereinsjahr. Die Vereinsversammlung des Fördervereins Fußball fand im Anschluss an den Hauptverein statt.

Doch der SV Vollmaringen wäre nicht der SVV, wenn er nicht einen mutigen Blick in die Zukunft wagen würde. Das Projekt Mitgliedererwerb ist auf einem guten Weg: die Zahl der Mitglieder war nicht zuletzt durch das Konzept von Fußballabteilungsleiter Daniel Alber zur Gewinnung von neuen Jungmitgliedern auf rund 770 angestiegen. Im Hinblick auf das 100-jährige Jubiläum stellte Ulrich Schick eine weitere große Zukunftsvision 2026 des SVV vor: Planung und Bau einer Multifunktionshalle auf dem Sportgelände mit dem Titel »Lachawies-Arena 2.0.«. »Dies eröffnet unserem Sportverein aber auch allen Vereinen und Vollmaringer Institutionen ganz neue Möglichkeiten für Trainings, für Veranstaltungen. Proben oder gar Gottesdienste«, betonte Ulrich Schick, und fügte hinzu: »Dadurch können wir ein Ganzjahreskonzept für draußen entwickeln und Vereinsaktivitäten auf ein ganz neues Level heben.« Mit einer Machbarkeitsstudie soll nun in dieses einzigartige Projekt gestartet werden.

Zum Schluss wurden die geplanten Termine des SVV in 2022 vorgestellt und auf die bevorstehenden Skikurse und Ausfahrten der vereinseigenen DSV-Skischule hingewiesen.

### INFO

#### Ehrungen

Bei der Generalversammlung des SVV konnten etliche Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Es wurden die Ehrungen aus 2020 nachgeholt.

■ **20 Jahre:** Sabine Adinolfi, Jürgen Fuchs, Michael Illiger, Matthias Lohrer, Julia Mayer, Karl Renk;

■ **30 Jahre:** Katrin Gern, Franz Swierczinski, Rainer Waidelich;

■ **40 Jahre:** Monika Graf, Klaus Heusner, Marga Heusner, Norbert Nesch, Joachim Trostawiecky, Walter Weber, Claudius Wollensak;

■ **60 Jahre:** Georg Elter und Lambert Müller, die beide früher sehr aktiv den SVV unterstützt haben. Ebenso wie die Urgesteine des SVV: Erich Graf und Willy Vogt.

Im Jahr 2021 konnten folgende Mitglieder geehrt werden: ■ **20 Jahre:** Christian Armbruster, Elena Ignacz, Renate

Klein, Katharina Lohrer, Hanne Mosing, Thomas Speidel, Ulrike Stollsteimer, Dirk Vialkowitsch, Regine Vialkowitsch, Sonja Wirth.

■ **30 Jahre:** Marianne Leins

■ **40 Jahre:** Volker Haug, Wolfram Müller, Roswitha Nesch, Elisabeth Schneider und Willy Schneider;

■ **70 Jahre:** Hans Graf ist eng verbunden mit dem SVV.

Weiterhin wurden folgende Funktionäre für ihr langes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. ■ **10 Jahre:** Oliver Kabs, Steffen Schmidt, Daniela Steinrode und Anke Teufel (2020) sowie Daniel Alber, Tobias Kalmbach, Ira Schübel und Simon Wirth (2021);

■ **20 Jahre:** Michael Lohrer (2020), vor allem in der Wintersportabteilung; ■ **25 Jahre:** Harald Teufel (2020), Ellen Müssigmann sowie Volker Nesch (2021).



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

[Links: Busfahrt B-Junioren nach Mitteltal 14.11.2021](#)

**Auch unsere SGM mit Eutingen und Hochdorf läuft auf Hochtouren, dank Engagement vieler Ehrenamtlichen.**

Den Jungs und Mädels macht es endlich wieder Spaß draußen Fußball zu spielen.

Nach langer Zeit konnten wir wieder eine komplett eigene Vollmaringer Bambini Mannschaft stellen. Wir konnten in den letzten 1,5 Jahren die Zahl der vereinseigenen Jugendspieler von 35 auf mehr als 80 Kinder erhöhen, dies hat auch zur Folge das wir in der kommenden Saison eine eigene Bambini Mannschaft haben, aber auch eine eigene F- und sogar E- Jugend.

**B-Junioren der SGM Hochdorf / Vollmaringen / Eutingen auf großer Auswärtsfahrt nach Mitteltal**



Ein toller Busausflug zum letzten Auswärtsspiel der Vorrunde nach Mitteltal war das Highlight der seit Juli, nach einer langen Corona-Pause, wieder im Spielbetrieb befindlichen B-Junioren der SGM Hochdorf/Vollmaringen/Eutingen. Die Busfahrt haben die Jungs offensichtlich genossen und konnten gut vorbereitet einen souveränen 0:6 Auswärtssieg einfahren. Auf der Rückfahrt wurde noch im KÖ23 in Horb eine Rast eingelegt und bei einem gemütlichen Essen mit Dart und Poolbillard noch gemeinsam Zeit verbracht. Dank der großzügigen Unterstützung von Busunternehmer Stefan Gressing und Bernd Rausch vom KÖ23 konnte dieses in Erinnerung bleibende Erlebnis ermöglicht werden. Dafür herzlichen Dank an die Beiden.

Das Team wurde von vielen Fans und Eltern begleitet und auch Spieler der 2. Mannschaft waren dabei, um die Mannschaft vor Ort zu unterstützen. Dies zeugt auch von einer hervorragenden Kameradschaft und einem tollen Teamgeist.

Das letzte Spiel dieses Jahres findet diesen Freitag um 18.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Eutingen statt. Gegner ist der Tabellendritte aus Freudenstadt. Aufgrund der bisher überragenden Bilanz von 21 Punkten aus 7 Spielen und einem Torverhältnis von 42:0 ist die „Wintermeisterschaft“ bereits gesichert. Gleichwohl wird das Team von Frank „Fuzzy“ Weindel und Marcel Dettling natürlich nochmal alles daransetzen, diese saubere Weste auch nach dem letzten Spieltag zu behalten.

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkt.	Diff.
1.	SGM EV Vollmaringen	7	21	42:0
2.	TuS Eutingen B	7	11	11:11
3.	SV TuS Freudenstadt	7	9	20:9
4.	SG Eutingen	7	6	14:16
5.	SGM E7 Mitteltal Eutingen/Ortenst.	7	6	18:12
6.	SGM FC Hochmaringen	7	6	13:24
7.	SGM TSG Zornheim	7	6	14:20
8.	SGM FC Horb Freudenst.	8	6	10:40
9.	SGM FC Albstadt	7	3	10:21
10.	SGM FC Albstadt	7	0	0:23





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

**SKI- & SNOWBOARD BÖRSE**

**20.11.2021**

**VOLLMARINGEN**  
Bushalle Fa. Weiss & Nesch

**DSV SKI SCHULE**  
**VOLLMARINGEN**

[www.sv-vollmaringen.de](http://www.sv-vollmaringen.de)

ANNAHME: 10.00 – 12.00 Uhr  
VERKAUF: 13.30 – 15.30 Uhr

Es gelten die aktuellen gültigen Coronamaßnahmen.

Kurzbericht Lehrteamvorbereitung Stubaital 12.-14.11.2021  
DSV Skischule Vollmaringen

**"Bestens vorbereitet – Die DSV-Skischule Vollmaringen zur  
Saisonvorbereitung im Stubai"**

**Skibörse am 20.11.21**

Bei zwei Tagen strahlendem Sonnenschein sowie Neuschnee am letzten Trainingstag fand am vergangenen Wochenende die Lehrteamvorbereitung der DSV Skischule Vollmaringen am Stubai Gletscher statt. Für die insgesamt 20 Teilnehmer stand unter Anleitung eines Ausbilders des Schwäbischen Skiverbandes 3 Tage intensives Training und Vorbereitung auf die kommende Saison an.

Coronaconform erfolgte die Anreise im eigenen Reisebus unter 2G Regeln zur Unterkunft ins Stubaital. Sonderskibusse wurden für den Transfer von der Unterkunft zum Gletscher eingesetzt und es erfolgte seitens der Skischule Vollmaringen keine Teilnahme am überfüllten Après Ski. Die Lehrkräfte und Ausbilder blieben das gesamte Wochenende unter sich.

Dadurch sind wir nun bestens vorbereitet auf eine hoffentlich schneereiche Ski- und Snowboardsaison.

Bereits kommendes Wochenende am 20.11.21 starten wir in unserer Saison mit der traditionellen Skibörse. Diese findet unter den aktuell gültigen Coronaregeln (2G) in der Bushalle Weiss & Nesch statt.

Weitere Infos hierzu sowie Anmeldemöglichkeiten zu Ausfahrten und Ski- und Snowboardkursen finden Sie im Internet unter [www.vollmaringen.de](http://www.vollmaringen.de).



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## 30-jähriges Jubiläum DSV-Skischule Vollmaringen

- 01.01.1992 Beitritt Schwäbischer Skiverband und Gründung DSV-Skischule federführend durch Gerhard Widmaier
- Aktuell 43 Lehrteammitglieder mit Top-Ausbildung





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## CORONA geht leider weiter ... → 9-Meter-Turnier fällt aus

**Anfang 2021** wurden in Deutschland die ersten Menschen gegen das Coronavirus geimpft. Die Hoffnungen waren groß, mit den ersehnten Impfstoffen die Pandemie endlich unter Kontrolle zu bekommen. Ende 2021 haben sich diese nur zum Teil erfüllt. Dazwischen schien sich manches zu wiederholen: Der zweiten Welle der Pandemie Anfang 2021 folgt im Frühjahr die dritte und im Herbst die vierte. Die fünfte Welle im Winter mit der Variante Omikron.

### **Die neue Variante Omikron taucht auf und breitet sich rasant aus**

Am 24. November 2021 wurde der Weltgesundheitsorganisation WHO aus Südafrika eine neue Variante des Coronavirus gemeldet. Bereits am 26. November stufte das weltweite Risiko durch [Omikron \(B.1.1.529\)](#) bereits am 26. November als "sehr hoch" ein. In Deutschland wurden die ersten Fälle am 27. und 28. November bei Reiserückkehrern aus Südafrika bekannt. In vielen Ländern breitet sich die Omikron-Variante rasant aus. Anscheinend ist sie deutlich ansteckender als andere Varianten des Coronavirus. Strengere Maßnahmen sollen nach Weihnachten zu weniger Kontakten führen und verhindern, dass die Inzidenzen in die Höhe schnellen.

---



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Der SVV bedankt sich für 2021, wünscht gesegnete und besinnliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2022

Das Jahr 2021 geht zu Ende und neben einigen tollen Erlebnissen wird uns dieses Jahr leider nochmals eher aufgrund der Pandemie in Erinnerung bleiben – Corona / COVID19 und irgendwie kein Ende in Sicht. Dieser VIRUS hat die ganze Welt, unser Land, unser Vereinsleben und unseren Sport in einen Ausnahmezustand versetzt. Bis Ende Juni hieß es: kein Sport, kein Vereinsleben, keine gemeinsamen Erfolge. Die Skisaison, unser Trillerberg Theater, das Fußballturnier für Menschen mit Handicap und alles was mit dem SVV sportlich zu tun hat, das alles konnte nicht stattfinden. Ein Drama.

Am Montag 21.06. konnten wir zum ersten Mal wieder unser Angebot in der Halle starten, mit entsprechenden Vorkehrungen natürlich. Es ging wieder aufwärts. Am 30.07. führten wir als Auftakt für das Projekt „Einfach Macher“ (zur Förderung des Inklusionsgedankens im Sport) ein Freundschaftsspiel zwischen der Lebenshilfe und dem SVV durch. Auch die neue Fußballsaison startete und es schien so, als ob so langsam wieder Normalität einkehrt. Anfang August mussten wir uns im Gäupokal-Finale knapp dem Gastgeber TUS Ergenzingen mit 1:0 geschlagen geben. Und danach startete die Saison 2021/2022. Gottseidank haben wir den 8.Weiss&Nesch-Cup vom 10. bis 12.09. durchgezogen und es war eine sehr gelungene Veranstaltung, bei der sich alle Kinder wieder mal so richtig ins Zeug legen konnten. Jedoch zog die Pandemiesituation wieder an und das 9-Meterturnier konnte nicht mehr stattfinden und ab 13.12. dieses Jahres war wieder Schluss. Die steigenden Coronazahlen und Inzidenzwerte zwangen uns abermals in eine verfrühte Winterpause.

Was Corona aber nicht ins Wanken gebracht hat: den Zusammenhalt, die Gemeinschaft und die Leidenschaft für Sport und Ehrenamt in unseren Vereinen. Allein das Engagement, mit dem unsere Ehrenamtlichen nach dem Lockdown den Vereins- und Sportbetrieb unter Pandemie-Bedingungen organisiert haben, war beeindruckend.

**Was lief sonst noch?** Im März 2021 konnten wir der Lebenshilfe 5000€ aus Inklusionsmittel als Spende für die Anschaffung des neuen Rollstuhl-Sprinters überreichen. Damit kann die Lebenshilfe nun unter anderem auch zum Fußball-Training nach Vollmaringen fahren. Und am 09.10. eröffneten wir offiziell unser neues Material-Depot und die lang ersehnte Seilbahn auf dem Spielplatz, an der die Kinder sofort Schlange standen.

Unser Sportheim kämpfte im ersten Halbjahr massiv mit den Covidauflagen. Danke an alle von Nah und Fern, die hier unterstützt haben und mit Essen to Go wenigstens für etwas Umsatz sorgten. Das Möhrle-Team, federführend Sandy und Ute Gleich, betreibt unser Sportheim einfach perfekt: Service, Essensqualität, Angebot, Preise – es passt einfach Alles. Vielen Dank an Euch und auch wenn es 2021 kein so optimales Biergartenwetter gab, wir freuen uns schon auf nächstes Jahr bei und mit Euch, ob draußen oder drinnen.

Die Mitgliederversammlung wurde leider durch Corona-Fälle im Fußballbereich weiter verschoben und fand erst am 19.11. statt. Allerdings konnten wir die Ehrungen aus 2020 und 2021 dieses Mal noch durchführen. Ja und dann hatten wir uns auf die Wintersaison 2021/2022 vorbereitet und am 20.11. fand die Skibörse statt. Auch die Lehrteamvorbereitung eine Woche vorher ließ uns alle hoffen. Jedoch mussten wir die Ausfahrt nach Ischgl im Dezember und die Skikurse nun doch wieder absagen. Wir hoffen die Lage bessert sich im nächsten Jahr und wir können im Wintersportbereich und generell wieder mit unseren Angeboten für sie und alle unsere Mitglieder aktiv werden.

Für das wertvolle Engagement, vor allem in dieser „Krisenzeit“, möchte der SVV **Euch Allen** ein riesiges Dankeschön aussprechen! Denn ob als Funktionär, Trainer, Übungsleiter, Helfer oder Mitglied: Ihr alle gemeinsam macht den Sport und den Sportverein so wertvoll für Vollmaringen! **Der SVV wünscht Euch Allen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest und vor allem ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2022.** Lasst uns diese erholsame Zeit intensiv nutzen um wieder Kraft zu tanken für ein herausforderndes neues Jahr, hoffentlich mal ohne größere Einschränkungen...

Für den SVV und die Vorstandschaft, Vorstandsprecher Ulrich Schick



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## IGNSV – Vorsitz SV Vollmaringen 2019 / 2020 / 2021 (normal 2 Jahre)

- Sportentwicklungsprogramm Stadt Nagold wurde entwickelt in mehreren Workshops
- Sportplatzpflege aktualisiert
- Sportförderungsrichtlinien erneuert (ab 01.01.2022)
- Hallenbenutzungsrichtlinien, -Belegung
- ....

Es hat Spaß gemacht, war aber auch mit einigem Aufwand verbunden.

Unterstützt durch Norbert Nesch als weiterer Vertreter und Juergen Kistner.

Seitens der Stadt wurde großes Lob ausgesprochen → Außenwirkung des SVV!

Übergabe an Iselshausen hat am 07.04.22 hier im Sportheim stattgefunden.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 10 Jahre Rückblick -- Saison 2011/2012

- 28.05. Anerkennungspreis NSW „Lotto-Sportjugend Förderpreis 2010“
- **19.06. Sieg in der Relegation gegen Weitingen und Aufstieg in Kreisliga A**
- **01./02.07. 25 Jahre Kooperation Lebenshilfe Nagold**
- 25.07. Diskussion im großen Kreis über Jugendthemen beim SVV-Fußball
- 25.08. Sommerferienprogramm SVV Breitensport
- 10./11.09. Jugendturnier SVV Fußball
- **05.10. Eröffnung Sportheim DER SÜDTIROLER mit Inge + Erwin**  
Marga Schmidt organisierte das Sportheim in der Übergangszeit perfekt
- 08.10. geplantes Tischkickerturnier (BS) fällt mangels Teilnehmer aus
- 03.11. Rücktritt von N. Nesch als Trainer, neuer Trainer H. Zimmermann
- 19.11. Drittes 9m-Hallenturnier für Jedermann wieder ein großer Erfolg
- **20.11. Bezirks-Ehrenamtssieger des Jahres 2011 und neues Mitglied im „DFB-Club 100“ heißt Jürgen Kistner vom SV Vollmaringen**
- 26.11. Skibörse und Kindernachmittag Wintersportabteilung
- Ski-/Snowboardkurse, Angebot im Bereich der DSV Skischule
- Lowlight: RONDO „Werbeveranstaltung“, 22 Paare, 700Euro
- **09.-16.04. Trillerberg Theater „Wein, Weib und andere Katastrophen“**
- Kooperation Schule-Verein 2011/2012 und FASU 2012
- **Neuen Zaun im Spielplatzbereich**, neue Fenster im Foyer, Kellergitter wurden verzinkt, **Biergartenbereich wurde gebaut**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## 10 Jahre Rückblick -- 2012

Herzliche Einladung  
des SV Vollmaringen

Neu



zur

Einweihung  
des neuen



# Biergartens

Sonntag, 6. Mai 2012  
Beginn 10:30 Uhr  
Sportheim Vollmaringen

mit...

Fassanstich mit Freibier  
& Weißwurst-  
Frühstück  
& Kassler mit  
Kartoffelsalat



Musikverein  
Vollmaringen



Männer-  
gesangverein  
„Cäcilia“



Die Vollmaringer Sieszwilffamilie „Feuerstein“ holte sich das Preisgeld in Höhe von 500 Euro – eben ein richtiges „Dream-Team“.

Bild: n

## Mit Freds Steinmobil zum Sieg

„Dream-Team“ des SV Vollmaringen löst Aufgabe souverän

Über ein „Dream-Team“ verfügt seit Sonntag der Sportverein Vollmaringen. In einem wahren Kraftakt haben sich rund 150 der 800 Vereinsmitglieder ins Zeug gelegt, um den begehrten und mit 500 Euro dotierten Titel von Hit Radio Antenne 1 zu erringen. Die knifflige Aufgabe: Familie Feuerstein.

**RAINER SATTLER**

Vollmaringen. Damit nicht genug: Spielleiter Matthias Raidl machte den Akteuren ein Illusionskompliment: „I like Vollmaringen!“ – getreu dem Ortslogo, das mit Hunderten von T-Shirts die Verbundenheit der Einheitsbreiter mit ihrer Heimat dokumentiert.

Vor zwei Jahren ging schon einmal ein Vollmaringer Verein ins Rennen. Die Nazarensunft war damals erfolgreich. Jetzt sollte der Sportverein dem nicht nachsehen. Um zehn Uhr am Sonntagmorgen war die Festhalle Treffpunkt. Zeit

bis zur Lösung der spektakulären Aufgabe blieb bis 14 Uhr. Dank des Illusionsgenies aller Beteiligten war man bereits um 13 Uhr fix und fertig, und das im wahren Sinne des Wortes.

Die Akteure waren gespannt, welche knifflige Aufgabe Matthias Raidl aus dem Hut zaubern würde und standen voll motiviert in den Startlöchern. „Familie Feuerstein“ lautete dann das Thema der Veressensgelesch. Gefordert war die Herstellung des Ortschaftschildes von „Bedrock“, nachgestellt werden mussten Fred, Wilma und Pebbles Feuerstein, deren Nachbarn Barnte, Betty und Bambam Geröllhelfer sowie deren Fanclub aus 30 Steinszeitmenschen, je zehn davon als Männer, Frauen und Kinder. Die besondere Herausforderung war der Bau des Feuersteinmobils in Originalgröße.

Die Vollmaringer ließen sich von der Aufgabe nicht schrecken und gingen strategisch an deren Lösung. Vorstandssprecher Ulrich Schick übernahm die Regie, die Mitmacher wurden in Gruppen

eingeteilt und diesen entsprechenden Aufgaben zugewiesen. Dann ging es im ersten Durchgang an die Materialbeschaffung: Schränke wurden durchsucht und auf den Dachböden nach Brauchgutrum gestöbert, alte Kartoffelsäcke waren für die Kostümbereitung besonders begehrt. Für das Feuersteinmobil fand sich das Baumaterial in unmittelbarer Nähe: Das Holz sägten man aus den Bäumen rund um den Sportplatz – trotz aller Hektik aber so sorgsam, dass kein Luchtschutzschützer Anstand nehmen konnte. Die Bäume wurden eigentlich nur ausgehöhlt, dies unter Kontrolle von Mitgliedern des Vollmaringer Nabs. Das Gefährt erwies sich als so gut gelungen, dass es am Ende nicht demontiert wurde. Spontan entstand der Gedanke: „Wer kann denn am nächsten Fasnetsumzug dabei sein.“

Im Finale zeigte sich die personelle Lösung mehr als perfekt, das soll erwies sich als über-erfüllt, denn als zusätzliche Beweise Leistung wurde der kleine Drache und ein kleiner Dinosaurier

eingesetzt und diesen entsprechenden Aufgaben zugewiesen. Dann ging es im ersten Durchgang an die Materialbeschaffung: Schränke wurden durchsucht und auf den Dachböden nach Brauchgutrum gestöbert, alte Kartoffelsäcke waren für die Kostümbereitung besonders begehrt. Für das Feuersteinmobil fand sich das Baumaterial in unmittelbarer Nähe: Das Holz sägten man aus den Bäumen rund um den Sportplatz – trotz aller Hektik aber so sorgsam, dass kein Luchtschutzschützer Anstand nehmen konnte. Die Bäume wurden eigentlich nur ausgehöhlt, dies unter Kontrolle von Mitgliedern des Vollmaringer Nabs. Das Gefährt erwies sich als so gut gelungen, dass es am Ende nicht demontiert wurde. Spontan entstand der Gedanke: „Wer kann denn am nächsten Fasnetsumzug dabei sein.“

Matthias Raidl hatte nach der Show ein dickes Lob für die Vollmaringer. Sie hätten die Aufgabe ganz einfach „weggeschluckt“ und bravourös gelöst. Das Thema „Feuerstein“ habe er ausgewählt, weil die Serie auf den Tag genau vor 52 Jahren in den USA an den Start ging. Denn seien die Akteure mit besonderer Kreativität, großer Spielreue und vorbildlichem Zusammenhalt gerecht geworden, die Figuren wirken wie dem Comic entzogen. Geradezu „Urkeine“ hätten sich Raum geschaffen beim kollektiven steinszeitlichen Siegesgebrüll „Yuhbadabba Durr“



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Zukunft SVV - Zielbild 2030

### Workshop:

- Priorisierung der „großen“ Themen
- Jubiläum „100 Jahre SVV in 2026“
- Zielbild SVV 2030
- Struktur und Besetzung, Stichwort „Generationswechsel einleiten“

### Bekannte Themen die uns „beschäftigen“ ...

- Mitgliedergewinnung und Mitgliederbetreuung
- Sportangebot in allen Bereichen modern und aktuell für unsere Mitglieder anbieten, für jede Altersklasse!
- Kinder und Jugendliche gewinnen, fördern und fordern
- Gemeinsam das Sportheim-Möhrle-Team unterstützen und für das Dorf weiter ausbauen – wir sind so froh dass wir das Möhrle Team Sandy und Ute Gleich haben!
- Erhalt, Pflege und Erneuerung des Sportheims, Terrassenbereich, des Spielplatzes, der gesamten Sportanlage
- Material-Depot einrichten und TTRaum-Kellergestaltung (Geschäftsstelle)
- und vieles mehr ....



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

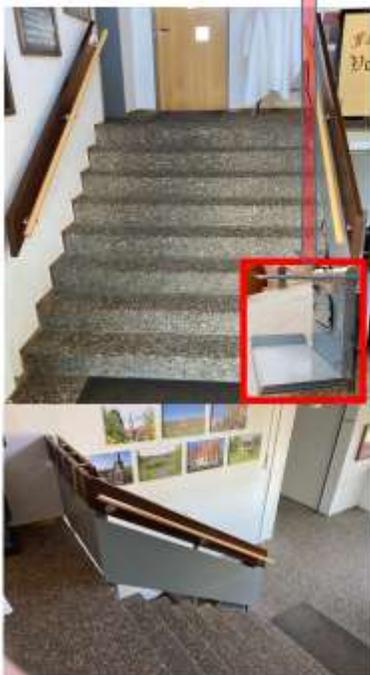
## Neu → Zukunftsprojekte in Bezug auf Inklusions-Förderung

### Darstellung Projekt 2 „Barrierefreier Kinderspielplatz“

Rot umrandet = neu

- Erneuerung des „Zügle“ durch inklusives Spielgerät.
  - Neugestaltung durch 3 weitere inklusive neue Spielgeräte.
- Im ganzen Umkreis gibt es bisher keinen inklusiven Spielplatz!**

### Darstellung Projekt 3 „Barrierefreier Zugang“ Einbau „Plattformlift“



### Darstellung Projekt 4 „Freilufthalle“ Planung/Machbarkeit/Bau → multisoziales Nutzungskonzept



**100 Jahre SVV 2026  
„Lachawies-Arena 2.0“**

Ferry-Porsche-Challenge:  
Leider kam eine Absage.  
Wir geben nicht auf und  
wollen die Themen  
angreifen.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## DANKE

- An alle Mitglieder, die uns die Treue halten
- An alle Vorstandskollegen und Funktionäre
- An alle Übungsleiter und alle Ehrenamtlichen
- An alle, die den Verein in irgendeiner Weise unterstützt haben und hoffentlich weiter unterstützen
- An unser Sportheim-Team Sandy und Ute für Alles, wir hoffen ihr macht so weiter und wir können an mehr Zeiten öffnen
- An alle anderen Vereine und die Ortsverwaltung für die Zusammenarbeit
- An alle die ich jetzt hier nicht explizit erwähnt habe, die aber ebenso ein Riesiges DANKE verdient haben !



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 3. Aussprache und Fragen zu den Berichten

- a) **Schriftführer**
- b) **Kassier**
- c) **Kassenprüfungsbericht**
- d) **Vorstandsprecher**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 4. Anträge

Keine schriftlichen Anträge eingegangen



**Generalversammlung SVV am 07.05.2022**

---

## 5. Entlastungen



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 6. Ehrungen

Mitglieder-Ehrungen



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

**20 Jahre Mitglied SVV**

**Ehrennadel in Bronze**

Andrea Busch, Jürgen Busch, Dirk Enderlein, Fabian Geißler, Petra Gsell,  
Bärbel Haug, Jochen Heimke, Marietta Müller, Claudia Müssigmann,  
Ertan Özcan, Rainer Vogt

**11 Mitglieder**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

**30 Jahre Mitglied SVV**

**Ehrennadel in Silber**

Peter Elter, Andreas Graf, Wolfgang Miller, Annemone Miller-Braun,  
Jens Müssigmann, Hugo Prokopp, Petra Weiss,  
Heinfried Weiss, Sybille Wollensak

**9 Mitglieder**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

**40 Jahre Mitglied SVV**

**Ehrennadel in Gold**

Irene Graf, Bernd Graf, Hertha Gross, Hannelore Kleiner, Renate Miller,  
Berthold Miller, Lotte Müssigmann, Sieglinde Müssigmann,  
Birgit Stehle, Rosemarie Wirth

**10 Mitglieder**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

**60 Jahre Mitglied SVV**

**Urkunde**

Hubert Weiss



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 6. Ehrungen

Funktionärs-Ehrungen



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## **10 Jahre Funktionär → Ehrennadel Bronze**

Bruno Helber, Lisa Jöchle, Daniel Krespach



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Bruno Helber

Seit 2009	Mitglied im SVV
2009-2019	Jugendtrainer
Seit 2012	1.Vorsitzender des Fördervereins SVV
Seit 2018	Ausschussmitglied Fußball
<b>2022</b>	<b>10 Jahre Funktionär</b>
<b>2022</b>	<b>WFV Verbands-Ehrennadel in Bronze</b>

„Späteinsteiger“ beim SVV, war lange Zeit beim FC Iselshausen dabei.

Als Jugendtrainer war Bruno bei allen sehr beliebt, er hatte seine Jungs in einem schwierigen Alter immer im Griff, auch inhaltlich machte er einen super Job als Jugendtrainer, das könnten wir ausbauen...

Er arbeitet im Fußballer in vielen Bereichen aktiv mit, vor allem bei den Jugendthemen und beim Jugendturnier.

Er ist seit 2012 auch Mitglied des Hauptausschusses und ich schätze seine ruhige und besonnene Art und Weise sehr. Er bringt viel Erfahrung mit und hat auch oftmals einen anderen Blick auf die Dinge. Er hört sich die Themen lange an, aber wenn er dann seine Statements macht, dann sind diese sehr offen, klar und bestimmt. Das schätzen wir sehr an Dir. Dein Engagement ist vorbildlich, nicht nur im Fußball, sondern für den ganzen SVV. Deine Meinung zählt bei uns sehr viel.

Lieber Buno, vielen Dank für Deine 10 Jahre Funktionärstätigkeit und Dein Engagement, bleib gesund und mach weiter so.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Lisa Jöchle

seit 01.01.2006	Mitglied im SVV
2012-2014	3 Jahre stv. Kassier Wintersport
Seit 2015	Kassier Wintersport
<b>2022</b>	<b>10 Jahre Funktionär</b>

Beschnupperte den Ski-Kader im zarten Alter von 12 Jahren, stieg mit 14 Jahren beim SVV und Wintersport ein und wurde dann auch aktiv als Skilehrerin (seit 17.03.2012 die DSV-Grundstufe Alpin (DOSB-Trainer C Breitensport)). Nach 3 Jahren im Ausschuss als stv. KassiererIn übernahm sie die Kasse. Diese führt sie seither in hervorragender Weise und auch nach ihren Vorstellungen. Jeder (selbst unser Ludwig !) ist durchgängig mit Ihr zufrieden, sie macht einen Super Job. Aber auch neben ihrer Kassiertätigkeit (und die Menschen sind ja normal im Verein immer eher „unbeliebt“ 😊) ist sie ein wichtiger aktiver Bestandteil des Skikaders und des Ausschusses, auch bei den geselligen Runden im Verein. Heidi ist Stolz auf Sie und bezeichnet sie als sehr pflichtbewusst und hilfsbereit, eben vorbildlich. Deswegen und insbesondere als KassiererIn und Skilehrerin unersetzlich.

Liebe Lisa, auch Dir vielen Dank für Deine 10 Jahre Funktionärstätigkeit und Dein Engagement, bleib unserem SVV noch lange treu.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Daniel Krespach

1996-2009	Jugendspieler
Seit 2009	Aktiver Spieler
2012 - 2014	Ausschussmitglied Fußball
Seit 2014	8 Jahre Schriftführer Fußball
Seit 2016	stv. Vorsitzender des Fördervereins SVV
2017	250 Spiele
2022	10 Jahre Funktionär
2022	WFV Verbands-Ehrennadel in Bronze

08.01.1991 geboren, seit 01.01.1996 beim SVV, Urgewächs des SVV, am 12.05.2012 in den Fußballausschuß, am 10.05.2014 Übernahme des Schriftführers von Harald Teufel.

Seither zeichnet er sich durch seine ruhige Art, seine Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit aus.

Weiterhin zeigt er ungeahnte Fähigkeiten als „Unterhalter“ und Präsentierer von Mannschaftsinternas und lustigen Begebenheiten, bei denen er aber auch oft selbst beteiligt ist.

Nebenher ist er Stammspieler unserer 1.Mannschaft und wenn er genügend Nudeln zum Mittagessen bekam, dann läuft er auch Sonntag mittags zur Höchstform auf (hoffentlich morgen auch!)

Lieber Daniel, vielen Dank für Deine 10 Jahre Funktionärstätigkeit und alles drum herum für den SVV, weiter so.



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 15 Jahre Funktionär → Ehrennadel Silber

Leni Goll

seit 05.05.2007	Ausschuss Breitensport
2003	20 Jahre Mitglied
2013	30 Jahre Mitglied
2017	10 Jahre Funktionär
2022	15 Jahre Funktionär

Die Leni macht es einfach (Macherin) und man kann sich auf Sie 100%ig verlassen.  
Sie tut sehr viel für den Herzsport und ist dort auch Ansprechpartnerin zum Verein.  
Bei Arbeitseinsätzen immer vorne dabei und denkt auch immer an die runden Geburtstage.

**Nicht wegzudenken und „Mädchen für Alles“.**

**Leni, danke für Deine Unterstützung der Breitensportabteilung.**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## 22 Jahre Ehrenamtliche Tätigkeit beim SVV

Wolfgang Miller

### Wolfgang Miller

1980-1993	Jugendspieler
Seit 1993	Aktiver Spieler ( <b>29 Jahre</b> , über 900 Spiele)
1997-2000	4 Jahre Ausschussmitglied
1999/ 2000	1.Vorsitzender Gründung Förderverein SVV
2001-2006	6 Jahre Abteilungsleiter Fußball
2007-2010	4 Jahre 1.Vorsitzender Förderverein SVV
2014-2016	3 Jahre Ausschussmitglied Fußball
Seit 2017	5 Jahre Beisitzer (beratend) Ausschuss Fußball
2000	250 Spiele
2001	WFV-Jugendleiter-Ehrennadel Bronze
2005	10 Jahre Funktionär
2007	500 Spiele
2010	WFV-Verbands-Ehrennadel Bronze
2011	WLSB-Ehrennadel Bronze
2012	20 Jahre Mitglied
2015	15 Jahre Funktionär
2016	750 Spiele
2022	WFV-Verbands-Ehrennadel Silber
2022	30 Jahre Mitglied

**Wolfgang Miller** ist aus dem Verein und aus der Fußballabteilung nicht mehr wegzudenken. Er engagiert sich seit fast 30 Jahren im Fußballbereich und hat über diese Jahre hinweg unwahrscheinliches geleistet.

Angefangen mit 18 Jahren als Jugendtrainer hat er über mehrere Jahre unsere C Jugend trainiert. Danach konnten wir ihn für den Ausschuss gewinnen, wo er seine Tatkraft wann immer ihm möglich eingebracht hat. Seit mehreren Jahren ist er Hauptverantwortlicher unserer Theatergruppe und Mann für Alles.

Er war immer das Bindeglied zwischen dem Ausschuss und der 1. Mannschaft (1993 bis 2017? → 25Jahre!) Mittlerweile auch als Stürmer....seit 2001 gerechnet: meisten Spiele in der 1.Mannschaft !

Du schaust nach vielen Dingen für den Verein, sei es im Schuppen, Dressraum, Archiv, usw usw.

**Für mich gibt es den SVV ohne Dich nicht wirklich!  
Danke Wolfi für 22 Jahre (17 Jahre Funktionär und 5 Jahre Beisitzer)**



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Siegfried Wirth

**38 Jahre (13 Jahre Kassier / 25 Jahre Kassenprüfer)**

Seit 1974

Mitglied beim SVV

1977-1989

13 Jahre Kassier

1997-2021

25 Jahre Kassenprüfer

Stefan Müssigmann war bis 1976 Kassier des SVV, danach folgte die Ära „Harry Wirth“.

13 Jahre in einer schweren Zeit nach dem Sportheimbau als Kassier ...

Bei Harry hatten in der Geld-Kasse alle Scheine immer die gleiche Position – sauber geordnet.

Harry auf Dich war und ist Verlass, wenn man dich braucht dann hilfst du.

Auch dein Ehrgeiz ist weitbekannt, wenn du als „Marathon-Läufer“ Jahrzehnte lang die Gegend unsicher gemacht hast ...

In deinem wohlverdienten Ruhestand kümmerst du dich sehr um deine Enkel **und wir hoffen auch um Deine Rosie !!!**

Danke für die 38 Jahre Treue und Unterstützung.

Bleib dem SVV weiterhin verbunden, wir sind Stolz auf Dich und sagen nochmals: Vielen Dank!



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 7. Wahlen

Vorstandsmitglied	Sandra Gräser	2 Jahre
Hauptkassier	Ludwig Krespach	2 Jahre
Kassenprüfer	Jürgen Gutekunst	2 Jahre



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## 7. Wahlen

Kassenprüfer

Jürgen Gutekunst

2 Jahre

Jürgen ist  
Sparkassenbetriebswirt,  
Gemeinderat und OR Pfrondorf,  
Pate für den OR Vollmaringen.



**Jürgen Gutekunst**

Schäfergasse 8/1

72202 Pfrondorf

+49 7452 2871 (privat)

+49 174 3274232 (privat)

[gutekunst.pfrondorf@cw-net.de](mailto:gutekunst.pfrondorf@cw-net.de) (privat)



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Zur Info: Wahlen im Breitensport

<b>Sabine Klevenz (stv. Kassier)</b>	<b>2 Jahre</b>
<b>Yvonne Schick (Kassier)</b>	<b>2 Jahre</b>
<b>Thomas Kohrmann (Abteilungsleiter)</b>	<b>2 Jahre</b>



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

## Zur Info: Wahlen im Fußball

Funktion	Kandidat	Wählbar für
Stellv. Abteilungsleiter	Harald Teufel	2 Jahre (Wiederwahl)
Kassier	Alina Helber	2 Jahre (Neuwahl)
Jugendleiter	Steffen Schmidt	1 Jahr (Neuwahl)
Stellv. Jugendleiter	Alexander Hammer	2 Jahre (Neuwahl)
Schriftführer	Daniel Krespach	2 Jahre (Wiederwahl)
Ausschussmitglied	Marco Ackermann	2 Jahre (Wiederwahl)
Ausschussmitglied	Marco Miller	2 Jahre (Wiederwahl)
Ausschussmitglied	Bruno Helber	2 Jahre (Wiederwahl)
Ausschussmitglied	Simon Miller	2 Jahre (Wiederwahl)

Weiterhin gewählt: Simon Wirth für 2 Jahre Ausschussmitglied



# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Zur Info: Wahlen im Wintersport

- |                   |                    |         |
|-------------------|--------------------|---------|
| • Heidi Baitinger | Abteilungsleiterin | 2 Jahre |
| • Lisa Jöchle     | KassiererIn        | 2 Jahre |
| • Michael Lohrer  | Skischulleiter     | 2 Jahre |
| • Patrick Pross   | Ausschussmitglied  | 2 Jahre |
| • Volker Nesch    | Ausschussmitglied  | 2 Jahre |



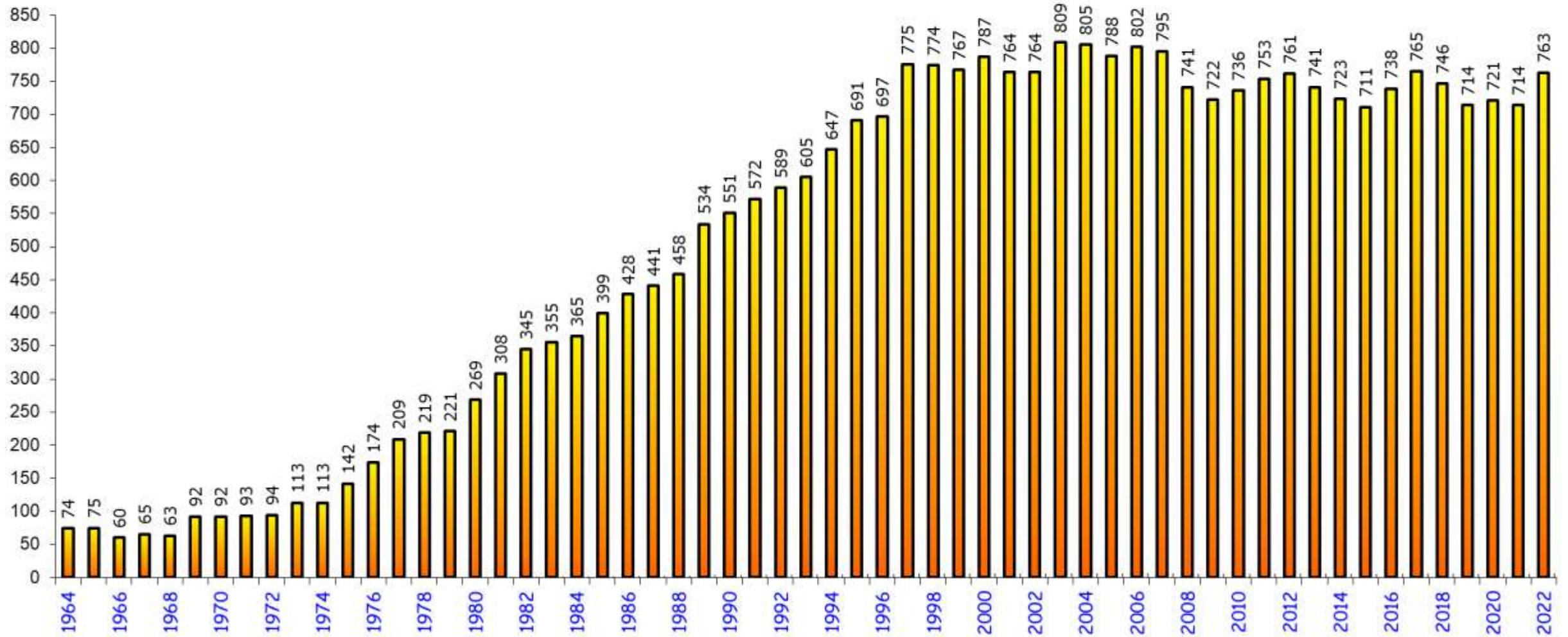
# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

Mitgliederzahlen 2021 - 2022						
	Stand 01.01.2021			Stand 01.01.2022		
		weiblich	männlich		weiblich	männlich
<b>Gesamt</b>	<b>714</b>	319	395	<b>763</b>	335	428
Breitensport	328	254	74	356	269	87
Fußball	269	16	253	294	19	275
Herzsport	17	7	10	16	6	10
Wintersport	100	42	58	97	41	56

**Aktuell 782 Mitglieder**

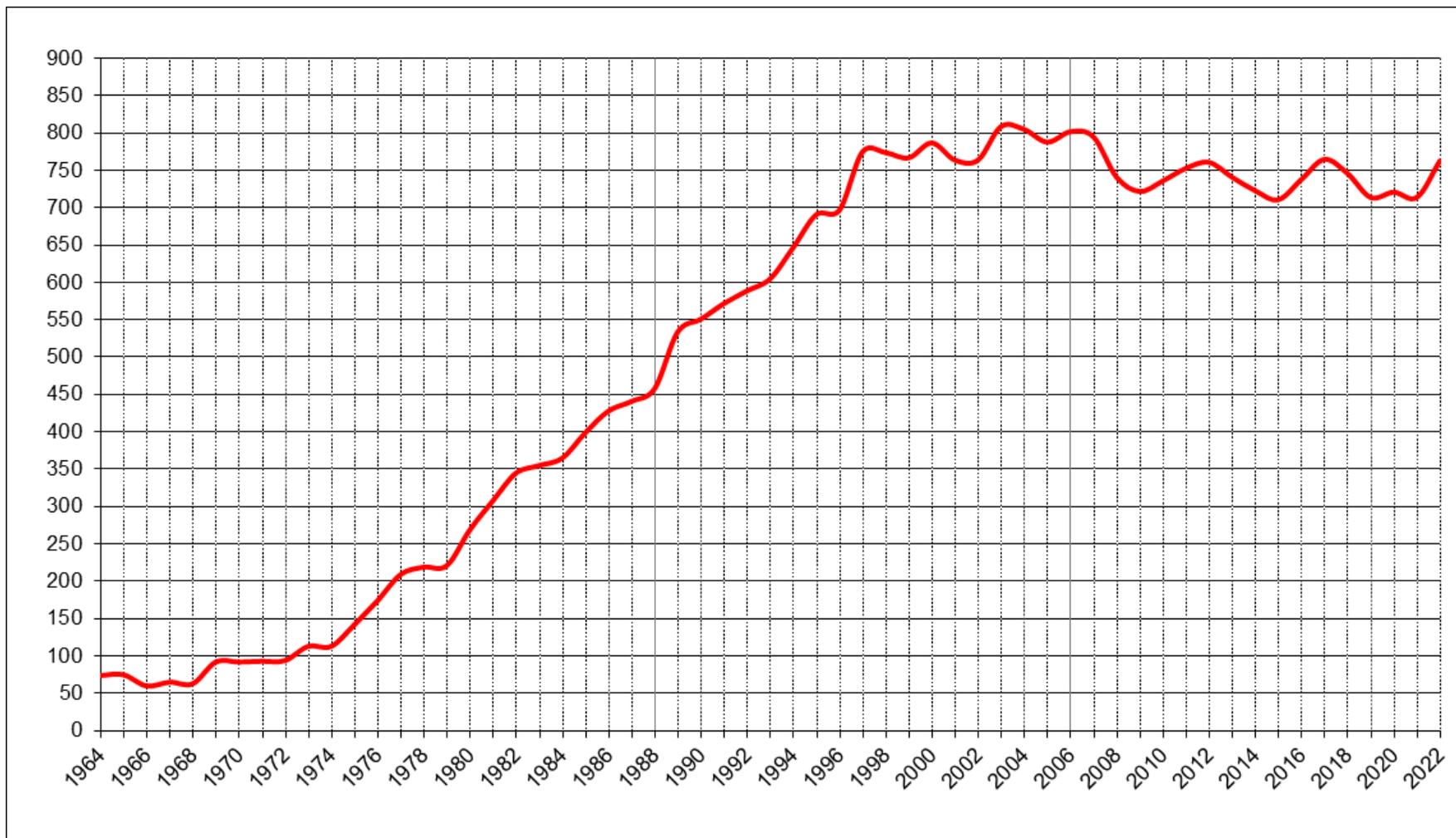
# Mitglieder - Entwicklung - Gesamt

1964 - 2022





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022





# Generalversammlung SVV am 07.05.2022

---

## Vorschau

	Biergarten-Eröffnung
21.05.22	Aktionstag SVV Sportangebot (mit Halle)
26.05.22	SVV Vatertagswanderung
26. - 29.05.22	SGM Jugendausfahrt Turnier Holland (Brabant Boys)
<i>25. / 26.06.22</i>	<i>Dorffest</i>
09.07.22	„Sport-macht-Spaß“ - Fest kombiniert mit Fußballturnier
23./24.07.22	Stadtmeisterschaften in Rohrdorf
06. – 08.08.22	Gäupokal (geplant in Weitingen)
August 2022	SVV Sommerferienprogramm
09. – 11.09.22	„Weiss & Nesch - Cup“, SVV Jugendturnier
10.09.22	Vereinsfest „80 Jahre Meister“
14. – 16.10.22	Trillerberg Theater
19.11.22	Neun-Meter-Turnier



## 8. Verschiedenes

**Noch Fragen an die Vorstandschaft  
oder zu den Berichten ?  
Sonstiges ?**

***Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
und Ihr Kommen !***

# SV Vollmaringen



„Sport macht Spaß“